



sandersdorf**brehna**
familienfreundlich & wirtschaftsstark

Der *Lindenstein*

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna

mit den Ortschaften Stadt Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Sandersdorf, Zscherndorf

Wie soll es in Sandersdorf-Brehna in 15 Jahren aussehen?

ISEK

INTEGRIERTES

Themenübergreifend (Bildung, Bauen, Wirtschaft, Verkehr, Grün, Energie u.a.)

STADT-

Geltungsraum sind die Stadtgrenzen von Sandersdorf-Brehna mit räumlichem Bezug

ENTWICKLUNGS-

Die Stadt soll sich positiv entwickeln. Dieser Prozess wird in einem ISEK beschrieben.

KONZEPT

Finales Konzeptpapier mit Analyse, Zielen und Projekten

**MACH
MIT!**

Info-Veranstaltung: 5. August in Zscherndorf

Weitere Informationen zur Umfrage und zur Veranstaltung im Innenteil

Stadtgeschehen

Der Stadtentwicklungsprozess (ISEK) hat begonnen - jetzt sind Sie gefragt!	Seite 9
Vortrag zur Bedeutung von Wappen	Seite 11
Kleinunternehmermesse am 13.09.2025 im Mehrgenerationentreff in Sandersdorf	Seite 20

weitere Themen

Veranstaltungen im MGT	Seite 12
Neu: Freizeittreff jetzt mit eigenem WhatsApp-Kanal	Seite 30
100 Jahre RGZV Ramsin u. Umgebung e.V.	Seite 34



Amtlicher Teil

Einladungen

Einladungen zum Stadtrat und seinen Ausschüssen

Ortschaftsrat Brehna

am 23.07.2025, um 18:00 Uhr.

Sitzungsnr.: OR BRE - 008/2025

Sitzungsort: Altes Rathaus Brehna, Markt 1,
06796 Sandersdorf-Brehna

Stadtrat Sandersdorf-Brehna

am 06.08.2025, um 18:00 Uhr.

Sitzungsnr.: SR SB - 007/2025

Sitzungsort: Mehrgenerationentreff Sandersdorf,
Ring der Chemiewerker 20, 06792 Sandersdorf-Brehna

Wirtschafts-, Bau-, Ordnungs- und Umweltausschuss Sandersdorf-Brehna

am 11.08.2025, um 17:00 Uhr.

Sitzungsnr.: WBO SB - 006/2025

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2,
06792 Sandersdorf-Brehna

Rechnungsprüfungsausschuss Sandersdorf-Brehna

am 12.08.2025, um 18:00 Uhr

Sitzungsnr.: RPA SB - 002/2025

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2,
06792 Sandersdorf-Brehna

Haupt- und Finanzausschuss Sandersdorf-Brehna

am 13.08.2025, um 18:00 Uhr.

Sitzungsnr.: HFA SB - 006/2025

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2,
06792 Sandersdorf-Brehna

Ausschuss für Schule, Sport, Kultur, Soziales, Jugend und Senioren, Sandersdorf-Brehna

am 14.08.2025, um 18:30 Uhr.

Sitzungsnr.: SA SB - 006/2025

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2,
06792 Sandersdorf-Brehna

Vergabeausschuss Sandersdorf-Brehna

am 19.08.2025, um 15:00 Uhr.

Sitzungsnr.: VA SB 008/2025

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2,
06792 Sandersdorf-Brehna

Aus dem Stadtrat

Beschlussprotokoll vom Stadtrat und seinen Ausschüssen (nichtöffentlicher Teil)

Vergabeausschuss am 18.06.2025

Kauf eines Böschungsmähers für den Bauhof Brehna

DSNR: 174/2025

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

Vergabeangelegenheit Erneuerung Heizungsanlage Sportlerheim Sandersdorf

DSNR: 175/2025

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

Kauf von Bauzaunelementen

DSNR: 176/2025

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

Lieferung von Feuerwehrschränken für die Feuerwehr Roitzsch

DSNR: 177/2025

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

Lieferung von Feuerwehrspinden für die Feuerwehr Brehna

DSNR: 178/2025

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

Stadtrat am 25.06.2025

Vergabeangelegenheit - Neubau Kindertagesstätte „Haus Kunterbunt“ in Sandersdorf-Brehna OT Roitzsch - Los 1
Baufeldfreimachung und Erdarbeiten

DSNR: 143/2025

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

Vergabe der Planungsleistungen für die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Industriegebiet Brehna, westlich der Münchener Straße“

DSNR: 160/2025

Der Beschluss wird mit 16 JA-Stimmen, 4 NEIN-Stimmen und 1 Enthaltungen angenommen.

Beauftragung der 3. Option zum Hauptvertrag der Projektsteuerung zur Erschließung des Industriegebietes Brehna „westlich der Münchener Straße“

DSNR: 130/2025

Der Beschluss wird mit 17 JA-Stimmen, 3 NEIN-Stimmen und 1 Enthaltungen angenommen.

Veräußerung des alten TLF 16/25 der Ortsfeuerwehr Petersroda

DSNR: 169/2025

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

Klageverfahren Kreisumlage

DSNR: 144/2025

Der Beschluss wird mit 17 JA-Stimmen, 3 NEIN-Stimmen und 1 Enthaltungen angenommen.

Aufhebung Beschluss zur Machbarkeitsanalyse „Erschließung Wohnpark am See“ in der Ortschaft Zscherndorf

DSNR: 120/2025

Der Beschluss wird mit 16 JA-Stimmen, 2 NEIN-Stimmen und 3 Enthaltungen angenommen.

Bericht zur Stadtratssitzung vom 25. Juni 2025

Die Sitzung des Stadtrates Sandersdorf-Brehna fand am 25. Juni 2025 im Mehrgenerationentreff Sandersdorf statt. Ein Tagesordnungspunkt musste kurzfristig entfallen: Der Jahresbericht des Stadtwehrleiters konnte nicht vorgestellt werden, da dieser im Einsatz bei einem Großbrand in Rödgen war.

Bericht der Bürgermeisterin

1. Hauptsatzung und Geschäftsordnung: Änderung notwendig

Die Kommunalaufsicht hat auf Änderungsbedarf in der Hauptsatzung und Geschäftsordnung hingewiesen. Diese Änderungen sollen im Stadtrat im August beschlossen werden. Konkret geht es um:

- Die Streichung eines Paragraphen zur Forderungsniederschlagung, da dieser doppelt geregelt ist.
- Die Streichung der Formulierung über die Informationspflicht der Bürgermeisterin über die Eckpunkte wesentlicher Beschaffungskriterien, der im Haushalt festgelegten Wertgrenze, da dies zu unkonkret ist. Eine vorherige Beteiligung des Stadtrates vor Investitionen von beweglichem Anlagevermögen von mehr als 50.000 € durch die Genehmigung wesentlicher Beschaffungskriterien regelt bereits die Zuständigkeit.
- Und: Die Regeln zur Einwohnerfragestunde in den Ortschaftsräten sollen in die Geschäftsordnung des Stadtrates aufgenommen werden – wie es das Kommunalverfassungsgesetz vorschreibt. Hierbei handelt es sich um eine systematische Verschiebung, inhaltlich ist keine Änderung vorgesehen.

2. Bürgerdialoge in Ramsin und Glebitzsch

Die Stadt setzt ihre Reihe von Bürgerdialogen fort – in Ramsin und Glebitzsch fanden bzw. finden Veranstaltungen statt, um mit den Menschen vor Ort ins Gespräch zu kommen.

3. Fortschreibung des Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK)

Die Stadt beginnt die Fortschreibung ihres Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes. Am 5. August wird es dazu eine **öffentliche Bürgerinformationsveranstaltung** in Zscherndorf (Geschwister-Scholl-Heim) geben. Zusätzlich wird es Beteiligungsformate online und in Präsenz sowie die Gründung eines **Bürgerrates** geben.

Ergänzung: Arbeitsgruppe Wappen

Die AG Wappen hat sich auf eine Schildform geeinigt (sogenannte „4er-Form“), aus sieben Varianten wurden zwei neue Entwürfe erstellt. In einer vierten Runde sollen nun zwei bis drei Favoriten erkoren werden, dem Stadtrat vorgestellt und anschließend in die öffentliche Beteiligung gehen.

Mitteilungen der Stadträte (Auszug)

- **StR Hennig** wies auf die Parkverstöße in Brehna während des Kinder- und Heimatfestes hin. Bürgermeisterin Syska erläutert, dass es sich um 16 „Knöllchen“ handelt, davon 8 an Brehnaer Bürger – auf einer Kreisstraße, auch auf dem Grünstreifen und das gegenüber den zusätzlich ausgewiesenen Parkplätzen. Sie betonte, dass in dieser Hinsicht, nicht die Schilder das Problem seien, sondern, dass einfach falsch geparkt wurde.
- **StR Kaltofen** berichtet als Verbandsvorsitzender vom **Technologiepark Mitteldeutschland** sowie über die dortige Entwicklung.
- **StR Mölle** informierte aus der Sitzung des Zweckverbandes Goitzsche
 1. Übernahme der Bergbau-Exponate (Elektrolok der Bernsteinvilla u.a.), initiiert vom Verein der Bergleute.
 2. Deutliche Kritik am Jahresabschluss 2017: über 50.000 € öffentliche Gelder nicht nachvollziehbar - juristische Prüfung zur Verjährung läuft.
- **StR Römbach**: Anfragen zur Grünpflege – insbesondere der Rasenschnitt am Lutherplatz wurde thematisiert.
- **StR Wolkenhaar**: Dank an die Stadt für den **Weinfrühling** – ein voller Erfolg, sehr gelungene Veranstaltung. Er sprach die anwesenden Stadträte an, dass doch beim nächsten Mal mehr der Einladung zum Frühjahrsempfang folgen.

Beschlüsse und Themen des Abends

Herrichten von Vereinsräumen des Kultur- und Sportzentrums Brehna

Im Kultur- und Sportzentrum Brehna werden neue Vereinsräume für den TSV Blau-Weiß Brehna entstehen. Geplant ist die kostengünstigere Variante ohne barrierefreies WC im Obergeschoss. Die barrierefreien Toiletten im Erdgeschoss des Hauses bleiben nutzbar.

Wichtig: Die Kosten sind gestiegen, da bei der Entkernung des Gebäudes unerwartete Schäden festgestellt wurden – insbesondere am Dach und der Zwischendecke. Die Sanierung dieser Bereiche ist für die langfristige Nutzung notwendig.

Gesamtkosten: 387.000 €

Fördermittel: 258.000 € zugesagt

Eigenanteil der Stadt: 129.000 €

Beschluss: Der Stadtrat stimmte der Umsetzung der Planung und einer überplanmäßigen Auszahlung von 111.000 € zu. Die Finanzierung erfolgt durch Umschichtung bereits eingeplanter Mittel.

Modernisierung des Technischen Rathauses in Brehna – Freigabe der Planung

Die Stadt will das ehemalige Rathaus in Brehna (Bitterfelder Straße) wieder nutzbar machen, um dem gestiegenen Personal- und Flächenbedarf gerecht zu werden. Durch eine Sanierung soll ein modernes, barrierearmes Verwaltungsgebäude entstehen, das auch als Archivstandort dienen kann.

Kernpunkte:

- Energetische Teilsanierung
- Barrierearmer Zugang
- Fördermittel in Höhe von ca. 800.000 € beantragt
- Sperrvermerk in Höhe von rund 1,2 Mio. € wurde aufgehoben
- Zweckbindung: Gebäude muss 20 Jahre lang Verwaltungszwecken dienen

Stimmen aus dem Stadtrat:

Grundsätzlich begrüßt die überwiegende Mehrheit die Investition. Es sei eine strategisch richtige Entscheidung für eine attraktive Verwaltung und die Bürgernähe vor Ort. Auch der Stadtratsvorsitzende betonte die Bedeutung als dauerhafte Verwaltungs-Außenstelle. Kritische Anmerkungen, gab es, da die Konzeptionierung der zukünftigen zwei Verwaltungsstandorte und der allgemeinen Stadtentwicklung als unvollständig wahrgenommen wurde.

Neue Satzung für Elternwahlen in Kitas beschlossen

Ein neues Wahlverfahren für die Elternvertretungen in den Kitas wurde verabschiedet. Ziel: mehr Beteiligung durch flexiblere Abläufe.

Neuerungen:

- Wahltag wird von der Kita-Leitung festgelegt
- Wählen ist morgens und nachmittags möglich
- Jeder Sorgeberechtigte hat **eine** Stimme (nicht mehr pro Kind)
- Briefwahl ist weiterhin **nicht** vorgesehen

Die Elternvertretungen wurden bereits beteiligt und stimmten den Änderungen zu. Die neue Satzung tritt zum 1. August 2025 in Kraft.

Ein weiterer Kommentar von Bürgermeisterin Syska brachte ebenfalls Klarheit: Es handelt sich um den Gemeindeelternrat (und nicht wie bisher benannt der Stadtelternrat).



Der aktuelle Gemeindefelternrat von Sandersdorf-Brehna.

Versteigerung des alten Löschfahrzeugs der Feuerwehr Sandersdorf

Das ehemalige Tanklöschfahrzeug (TLF 16/25) der Ortsfeuerwehr Sandersdorf sollte laut Stadtratsbeschluss vom November 2024 für mindestens 9.500 € über ein spezialisiertes Auktionshaus verkauft werden.

Bei zwei Auktionen – im Frühjahr und erneut im Mai 2025 – ging jedoch kein Gebot ein. Das beauftragte Auktionshaus sieht den angesetzten Mindestpreis als zu hoch an und schlägt vor, das Startgebot auf 4.500 € zu senken. Nur so bestehe eine realistische Chance, das Fahrzeug verkaufen zu können.

Der Stadtrat folgte dieser Empfehlung und beschloss einstimmig, das Mindestgebot auf 4.500 € zu reduzieren.

Zusätzlich kam aus dem Haupt- und Finanzausschuss der Hinweis, den Verkauf auch über das Amtsblatt bekannt zu machen. Damit sollen auch Interessenten aus der Region auf das Fahrzeug aufmerksam werden.

Stefanie Rückauf

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/ Stadtmarketing



IMPRESSUM

„Der Lindenstein“

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna und der Ortschaften: Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf

www.sandersdorf-brehna.de, E-Mail: info@sandersdorf-brehna.de

Das Mitteilungsblatt erscheint grundsätzlich 1 mal im Monat. Das Mitteilungsblatt wird kostenlos verteilt.

- Herausgeber:

Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen Teil:

Die Bürgermeisterin der Stadt Sandersdorf-Brehna

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

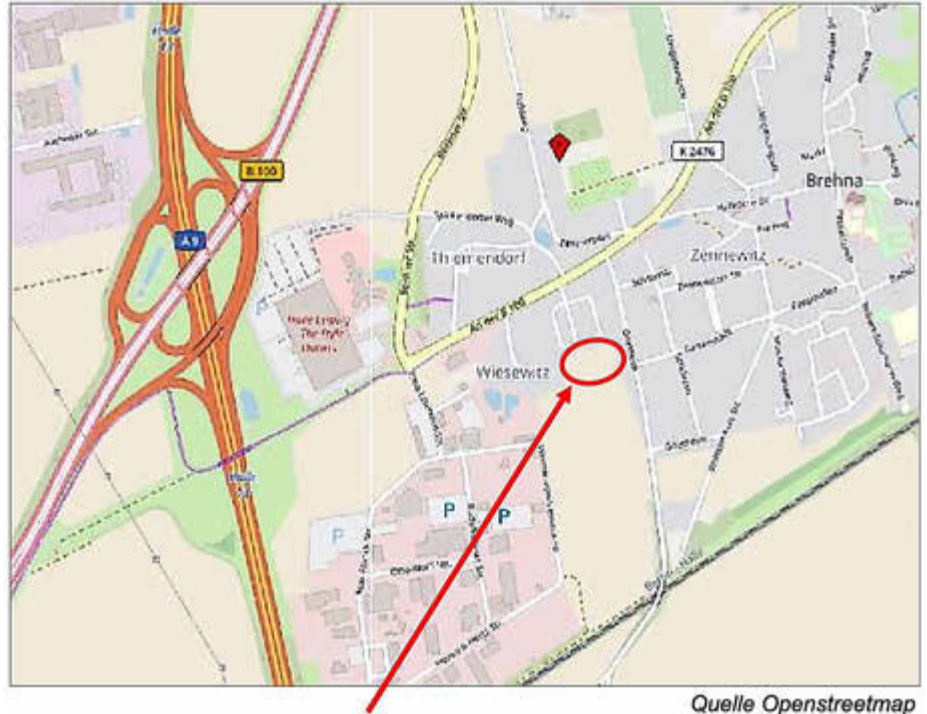
Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.

Planverfahren

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Sandersdorf-Brehna über das Inkrafttreten des Bebauungsplanes „Wohnen im Dichterviertel“ in der Ortschaft Brehna

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna hat am 18.12.2024 den Bebauungsplan „Wohnen im Dichterviertel“ in der Ortschaft Brehna in der Fassung vom Oktober 2024, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) mit den Textlichen Festsetzungen (Teil B) als Satzung beschlossen (Beschluss-Nr. SR SB 134/2024). Die Begründung nebst Anlagen wurde gebilligt.

Das Plangebiet befindet sich südlich der Wohngebietsstraßen Ludwig-Uhland-Straße, Matthias-Claudius-Straße und Theodor-Storm-Straße, grenzt an den rechtswirksamen Bebauungsplan „Wiesewitz/Goethestraße“ aus dem Jahr 2008 und ist im folgendem Kartenausschnitt ersichtlich (ohne Maßstab):



Lage des Plangebietes

Der Abschluss des Planverfahrens und das Inkrafttreten des Bebauungsplanes „Wohnen im Dichterviertel“ in der Ortschaft Brehna wird mit dieser Bekanntmachung ortsüblich bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan tritt gemäß § 10 Abs. 3 BauGB mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Der Bebauungsplan „Wohnen im Dichterviertel“ in der Ortschaft Brehna kann mit der Begründung und dem Umweltbericht nebst Anlagen sowie der zusammenfassenden Erklärung ab dem Tag der Bekanntmachung in der Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2, im Fachbereich Bauverwaltung in 06792 Sandersdorf-Brehna während der verwaltungsüblichen Sprechzeiten von jedermann eingesehen werden.

Auf Verlangen wird über den Inhalt des Bebauungsplanes Auskunft gegeben. Der rechtswirksame Bebauungsplan wird zudem auf der Internetseite der Stadt Sandersdorf-Brehna eingestellt.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach:

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nummer 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Stadt Sandersdorf-Brehna unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Sandersdorf-Brehna, den 07.07.2025

gez. Steffi Syska
Bürgermeisterin

Weitere Bekanntmachungen

Hinweis auf die Öffentliche Bekanntmachung einer Satzung

Gemäß § 20 Abs. 4 der Hauptsatzung wurde folgende Bekanntgabe im Internet veröffentlicht:

Bereitstellungstag 02.07.2025

Satzung über das Wahlverfahren zu den Elternvertretungen für die Kindertageseinrichtungen in der Stadt Sandersdorf-Brehna, gültig ab 01.08.2025

Zu finden unter dem Reiter „Öffentliche Bekanntmachungen“ unter:

<https://www.sandersdorf-brehna.de/Meine-Stadt/Mein-Rathaus-online/Amtliche-Bekanntmachungen/>

Verkauf bebautes Grundstück

Die Stadt Sandersdorf-Brehna, als Eigentümerin, verkauft nachfolgendes Grundstück

Objektnummer: 1
Lage: **OT Beyersdorf, Schulplatz 3**
Nutzung: **Gebäude- und Freifläche**

Katasterangaben: Gemarkung Glebitzsch Flur 7
Flurstück 40/12 und 80/37

Flächenangaben: 497m² und 143m²

Das Grundstück ist mit einem unbewohnten Mehrfamilienhaus bebaut und hat eine Gesamtgröße von 640 m². Das Grundstück befindet sich in guter Wohnlage, direkt auf dem Dorfplatz.

Im Erdgeschoss des Mehrfamilienhauses befinden sich 2 Wohnungen (78,77 m² und 65,45 m²), im Obergeschoss befinden sich 3 Wohnungen (28,65 m², 63,18 m² und 65,45 m²). Das Dachgeschoss ist nicht ausgebaut. Das Mehrfamilienhaus ist als Einzeldenkmal eingestuft.

Ein Gutachten über den Verkehrswert aus dem Jahr 2022 liegt vor. Das Gutachten kann zu den Sprechzeiten bei der Stadt Sandersdorf-Brehna, SB Liegenschaften, Bahnhofstraße 02, 06792 Sandersdorf-Brehna eingesehen werden.

Gebot:

Die Veräußerung erfolgt zum Höchstgebot.

Die Angebote sind zu richten an

Stadt Sandersdorf-Brehna

Liegenschaften

Bahnhofstraße 02

06792 Sandersdorf-Brehna.

Die Gebote müssen spätestens bis zum **20.08.2025, 12:00 Uhr**, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Gebot zur Grundstücksausschreibung Objekt 1 – nicht öffnen“ eingegangen sein.

Erforderliche Unterlagen zur Einreichung des Angebotes:

- Kaufpreisangebot
- Vorhabenplan in Form eines Erläuterungstextes zur künftigen Nutzung
- Kostenschätzung des/der beabsichtigten Bauvorhabens/Sanierung
- Angaben der geplanten zeitlichen Realisierung
- Finanzierungsbestätigung und steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung

Als Finanzierungsbestätigung wird eine Erklärung eines anerkannten deutschen oder europäischen Geldinstitutes gefordert, in der dieses aufgrund der vom Kauf-/Bauwilligen vorgelegten obengenannten Unterlagen das Vorhandensein ausreichender Finanzierungsmittel zum Kauf der Flurstücke und zum/zur beabsichtigten Bauvorhaben/Sanierung bestätigt.

Die Veräußerung erfolgt unter Eintragung einer Mehrerlösklausel und der Verpflichtung zur Umsetzung des Bauvorhabens/der Sanierung innerhalb von 5 Jahren.

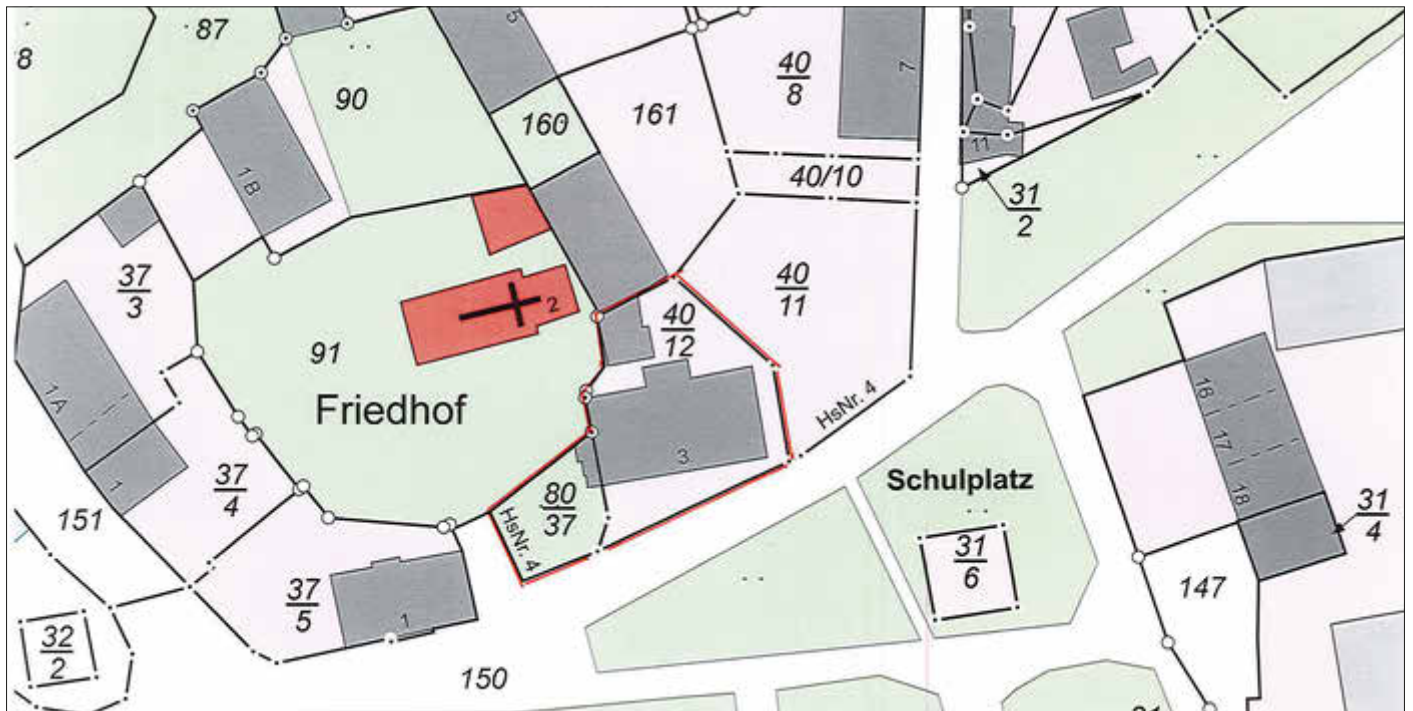
Bei dieser Anzeige handelt es sich um die Aufforderung zur Abgabe von Angeboten.

Die Entscheidung über den Verkauf trifft das zuständige Organ der Stadt Sandersdorf-Brehna.

Liegenschaften

Bereich Bauamt





Feuerwehrfahrzeug der Stadt Sandersdorf-Brehna wird veräußert

Die Stadt Sandersdorf-Brehna veräußert ein Feuerwehrfahrzeug in einem guten Zustand. Interessierte Bürgerinnen und Bürger haben jetzt die Möglichkeit, ein original erhaltenes Tanklöschfahrzeug zu erwerben.

Fahrzeugdetails

Fahrzeugart: Tanklöschfahrzeug 16/25

Fahrzeughersteller: Mercedes Benz – Ziegler

Getriebe: Schaltgetriebe

Kraftstoffart: Diesel

Baujahr: 1993

Laufleistung: ca. 30.000 KM/ Wechsel Fahrtschreiber im Jahr 2020

Leistung: 177 KW/ 241PS

Zulässiges Gesamtgewicht: 12 Tonnen

Der Mindestverkaufspreis beträgt 4.500,00 €.

Das Fahrzeug ist fahrbereit und befindet sich in einem gepflegten Zustand. Es befindet sich derzeit „Am Sättel 14“ in 98553 Schleusingen. Bei Kaufinteresse wenden sie sich bitte an brandschutz@sandersdorf-brehna.de. Es wird nur das beschriebene Fahrzeug veräußert, keine anderen Gegenstände, die auf den Fotos zu sehen sein könnten.



- Ende amtlicher Teil

Nichtamtlicher Teil - Stadtgeschehen

Ein Baum für Julius – Baumpatenschaft im Park Roitzsch



Gepflanzt im Jahr 2025: Eine Winterlinde schmückt nun den Park in Roitzsch – als Zeichen für neues Leben, Liebe und Zusammenhalt.

Ein herzliches Dankeschön geht an **Sara Eichelberg**, die anlässlich der Geburt ihres Sohnes **Julius Krause** eine ganz besondere Überraschung für ihren Partner **Konrad Krause** geplant hatte: Eine Baumpatenschaft! Die dazugehörige Urkunde erhielt Konrad bereits kurz nach der Geburt – als liebevolles Geschenk.

Am letzten Junitag war es dann so weit: Die kleine Familie erhielt das individuell gestaltete Schild am Baum. Darauf zu lesen: **„Wachse und gedeih“** – ein Wunsch, der für Baum und Kind gleichermaßen gilt.

Vielen Dank für diese schöne Geste und den Beitrag zu einem grüneren Roitzsch!

*Stefanie Rückauf
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/
Stadtmarketing*

Anzeige(n)



POTTENSTEIN / FRÄNKISCHE SCHWEIZ

EIN HERZLICHES „GRÜSS GOTT“ IM FELSENSTÄDTCHEN POTTENSTEIN

Inmitten einer der romantischsten Regionen Bayerns - Synonym für gelebtes Brauchtum und romantische Erlebnisse.

Wussten Sie, dass unsere Region, das „Land der Burgen, Höhlen und Mühlen“ mit einigen bemerkenswerten Superlativen aufwarten kann und dabei ihre Gemütlichkeit nicht verloren hat?

FRÄNKISCHE SCHWEIZ, DAS URLAUBSGEBIET MIT

- ✓ der höchsten Brauereidichte der Welt
- ✓ den meisten und schönsten Osterbrunnen der Welt
- ✓ den meisten Kletterrouten in ganz Europa
- ✓ dem größten Kirschenanbaugebiet Mitteleuropas
- ✓ den größten Tropfsteinhöhlen Mitteleuropas
- ✓ den meisten Kirchweihen in Deutschland
- ✓ den meisten Burgen und Burgruinen in Deutschland

Infos: Tourismusbüro Pottenstein 91278 Pottenstein - www.pottenstein.de

Der Stadtentwicklungsprozess (ISEK) hat begonnen – jetzt sind Sie gefragt!

Wir möchten wissen:

Was sind die **Stärken und Schwächen** in Sandersdorf-Brehna?

Was wünschen Sie sich für die **Zukunft** Ihrer Stadt und Ihres Ortsteils?

Dafür brauchen wir Ihr Wissen – denn Sie kennen Ihre Stadt am besten!

Wir untersuchen viele Themen, zum Beispiel:

- Wie sich die Bevölkerung entwickelt,
- Wie die Stadt aufgebaut ist,
- Wie der Wohnungsmarkt aussieht,
- Welche Bildungs- und sozialen Angebote es gibt,
- Wie gut man sich fortbewegen kann (Zug, Bus, Auto, Rad, zu Fuß),
- Welche Arbeits- und Wirtschaftsangebote bestehen,
- Was es für Möglichkeiten in den Bereichen Gesundheit, Kultur, Sport, Freizeit gibt,
- Und: Was die Stadt für den Klimaschutz tut.

Sie haben **drei Möglichkeiten**, um mitzumachen:

Vor Ort:

Am **Dienstag, 5. August** um **18:00 Uhr**, zur **Bürgerinformationsveranstaltung in Zscherndorf** im **Geschwister-Scholl-Heim**, Lieselotte-Rückert-Straße 57, 06792 Sandersdorf-Brehna.

Dort können Sie persönlich mit uns sprechen. Gemeinsam sammeln wir die Stärken, Schwächen und Ihre Wünsche für die Zukunft.

Online:

Unter www.adhocracy.plus/isek-sb können Sie Ihre Gedanken und Vorschläge jederzeit direkt eingeben – einfach und schnell.

Mitdenken. Mitreden. Mitgestalten.

Ihre Ideen für die Zukunft von Sandersdorf-Brehna!

Sie hatten Post von uns?

Durch Ziehung wurden Sie ausgewählt und können Teil des Bürgerrates werden.

Machen Sie mit!

Jetzt registrieren und an Beteiligungsformaten teilnehmen:

www.adhocracy.plus/isek-sb



dieraumplaner



gefördert durch:



#moderndenken

Fragebogen hier im Amtsblatt:

Die Umfrage finden Sie auf der Rückseite.

Sie können den Bogen ausfüllen und:

- per E-Mail an uns schicken isek.sb@die-raumplaner.de,
- in den Rathäusern der Stadt abgeben oder in den Briefkasten werfen,
- oder Ihrem Ortsbürgermeister / Ihrer Ortsbürgermeisterin mitgeben.

Was bedeutet ISEK?

ISEK bedeutet „Integriertes Stadtentwicklungskonzept“. Damit planen wir gemeinsam mit Ihnen, wie sich die Stadt Sandersdorf-Brehna in den nächsten Jahren entwickeln soll. Wir schauen, wo es gut läuft und wo es noch Verbesserungen geben kann.

Sie haben Fragen? Schreiben Sie uns eine E-Mail:

isek.sb@die-raumplaner.de

Weitere Beteiligungsmöglichkeiten zum Projekt finden Sie auf:
www.adhocracy.plus/isek-sb

Nennen Sie uns Stärken und Schwächen der Stadt Sandersdorf-Brehna sowie Ihre Wünsche!

Bitte bewerten Sie die Stadt Sandersdorf-Brehna anhand folgender Themenfelder:



	sehr gut	gut	eher schlecht	schlecht
Wohnen	☐	☐	☐	☐
Stadtstruktur	☐	☐	☐	☐
Bildung	☐	☐	☐	☐
Soziales	☐	☐	☐	☐
Wirtschaft	☐	☐	☐	☐
Integration	☐	☐	☐	☐
Gesundheit	☐	☐	☐	☐
Kultur	☐	☐	☐	☐
Sport & Freizeit	☐	☐	☐	☐
Mobilität (Zug-/Busanbindung, Auto, Rad, zu Fuß)	☐	☐	☐	☐
Klimaschutz & -anpassung	☐	☐	☐	☐
Leerstand	☐	☐	☐	☐

Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen. (Falls möglich nennen Sie den entsprechenden Ortsteil)

 Was fällt Ihnen positiv auf? Was gefällt Ihnen?

 Was stört Sie? Was könnte besser werden?

 Was wünschen Sie sich für die Zukunft?

 Haben Sie weitere Anmerkungen?

 Gerne können Sie uns mitteilen in welchem Ortsteil Sie wohnen: _____

Schicken Sie uns den Bogen via Mail an: isek.sb@die-raumplaner.de, oder bringen Sie den Zettel direkt ins Rathaus oder geben Sie diesen Ihrem Ortsbürgermeister / Ihrer Ortsbürgermeisterin mit.

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung!



Veranstaltungen unter städtischer Beteiligung

Vortrag zur Bedeutung von Wappen

Heraldiker Jörg Mantzsch im Paul Othma Haus

Am **Freitag, den 15. August 2025 um 17:00 Uhr** begrüßt das Stadtarchiv Sandersdorf-Brehna im **Paul Othma Haus in Sandersdorf** den Heraldiker und Journalisten **Jörg Mantzsch** zu einem öffentlichen Vortrag über ein Thema von zeitloser Relevanz: **die Bedeutung von Wappen als Symbole der Identität**.

Unter dem Titel **„Wappen – eine Einführung in die Heraldik“** erläutert Mantzsch auf informative und zugleich unterhaltsame Weise, warum Wappen weit mehr sind als bunte oder schmückende Bildchen. Als **Hoheitszeichen** unterliegen sie strengen gestalterischen Regeln und historischen Gepflogenheiten der **Heraldik**, einer traditionsreichen Hilfswissenschaft. Zudem sind sie **rechtlich geschützt** – ein Ausdruck ihrer besonderen Stellung in staatlicher und kommunaler Repräsentation.

Der Vortrag zeigt auf, wie Wappen eine Vielzahl von **identitätsstiftenden Aspekten** in sich tragen: Sie vermitteln historische, kulturelle, ethnische, soziale und politische Bezüge und stärken so das Bewusstsein für Herkunft und Zugehörigkeit. Besonders kommunale Wappen – etwa von Städten, Gemeinden und Landkreisen – spielen dabei eine zentrale Rolle: In der öffentlichen Wahrnehmung gelten sie als **Zeichen der Heimatverbundenheit**.

Gerade in Zeiten gesellschaftlicher Umbrüche und Wandlungen gewinnen solche Symbole an Bedeutung. Sie stehen für Kontinuität, Orientierung und Zusammenhalt – Werte, die heute aktueller denn je erscheinen.

Aktueller Bezug: Neues Stadtwappen für Sandersdorf-Brehna

Im Zuge der **Neugestaltung des Stadtwappens von Sandersdorf-Brehna** bietet dieser Vortrag eine wertvolle Einführung in die Grundlagen der Heraldik. Die vermittelten Inhalte können eine wichtige Hilfe für die **öffentliche Meinungsbildung** sein. Wer fundiert mitreden möchte oder Impulse zur persönlichen Entscheidungsfindung benötigt, erhält hier das notwendige Rüstzeug.

Jörg Mantzsch, seit vielen Jahren als Heraldiker tätig, bringt nicht nur profundes Fachwissen mit, sondern versteht es auch, sein Publikum mit anschaulichen Beispielen und lebendiger Darstellung zu begeistern.

Datum: Freitag, 15.08.2025

Uhrzeit: 17:00 Uhr

Ort: Paul Othma Haus,
Sandersdorf,
Am Sportzentrum 19

Eintritt frei – eine Anmeldung ist nicht erforderlich, kann aber – für die erleichterte Organisation – vorab über die Stadt bzw. das Stadtarchiv erfolgen

Das Stadtarchiv Sandersdorf-Brehna freut sich auf zahlreiche interessierte Gäste und einen erkenntnisreichen Abend rund um die Wappenkunst und ihre Bedeutung in Vergangenheit und Gegenwart.

Anja Aschenbach
Stadtarchiv Sandersdorf-Brehna



Ich bin für Sie da ...

Sindy Gentele

Ihre Medienberaterin vor Ort



Wie kann ich Ihnen helfen?

0171 4144051

sindy.gentele@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Ihre Werbung: Anzeigen | Beilagen | print & online

Veranstaltungen im Mehrgenerationentreff Sandersdorf

VERANSTALTUNGEN IM MGT

Adresse: Ring der Chemiearbeiter 20
06792 Sandersdorf-Brehna OT Sandersdorf
(03493) 801 264
Telefon:
E-Mail: doreen.henckens@sandersdorf-brehna.de



Mehr Infos zum MGT und den Veranstaltungen im Internet: www.sandersdorf-brehna.de/mehrgenerationentreff

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Sonstiges
Mo., 21.07.2025	09:00 - 15:00 Uhr	Beratung Midewa GmbH	kostenfrei Tel.: 03496 / 3088999
Mo., 21.07.2025	10:00 - 11:00 Uhr	Senioren sport	kostenfrei Derzeit sind alle Plätze belegt. Es besteht die Möglichkeit, sich auf eine Warteliste setzen zu lassen. Kontakt über Doreen Henckens, Tel.: 03493/801264
Di., 22.07.2025	ab 17:00 Uhr	Gemeinsames Kochen	Kosten: max. 15 € Anmeldung erforderlich; Kontakt über Doreen Henckens, Tel.: 03493/801264
Mi., 23.07.2025	14:00 - 15:30 Uhr	Beratung Deutsche Rentenversicherung	Kostenfrei - um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten. Kontakt: Christina Klupsch; Tel.: 0155/60589070 E-Mail: klupsch.eva@t-online.de
Do., 24.07.2025	10:00 - 11:00 Uhr	Senioren sport	kostenfrei Derzeit sind alle Plätze belegt. Es besteht die Möglichkeit, sich auf eine Warteliste setzen zu lassen. Kontakt über Doreen Henckens, Tel.: 03493/801264
Do., 24.07.2025	16:00 - 17:00 Uhr	Patientenakademie	kostenfrei Thema: Schnarchen – nicht nur ein akustisches Problem Referent: Ruslan Esanu (Oberarzt Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde)
Mo., 28.07.2025	09:00 - 15:00 Uhr	Beratung Midewa GmbH	kostenfrei Tel.: 03496 / 3088999
Mo., 28.07.2025	10:00 - 11:00 Uhr	Senioren sport	kostenfrei Derzeit sind alle Plätze belegt. Es besteht die Möglichkeit, sich auf eine Warteliste setzen zu lassen. Kontakt über Doreen Henckens, Tel.: 03493/801264
Di., 29.07.2025	ab 17:00 Uhr	Gemeinsames Kochen	Kosten: max. 15 € Anmeldung erforderlich; Kontakt über Doreen Henckens, Tel.: 03493/801264
Do., 31.07.2025	10:00 - 11:00 Uhr	Senioren sport	kostenfrei Derzeit sind alle Plätze belegt. Es besteht die Möglichkeit, sich auf eine Warteliste setzen zu lassen. Kontakt über Doreen Henckens, Tel.: 03493/801264
Do., 31.07.2025	14:00 - 16:00 Uhr	Spielnachmittag	Um eine Spende für zukünftige Veranstaltungen wird gebeten.
Mo., 04.08.2025	09:00 - 15:00 Uhr	Beratung Midewa GmbH	kostenfrei Tel.: 03496 / 3088999
Mo., 04.08.2025	10:00 - 11:00 Uhr	Senioren sport	kostenfrei Derzeit sind alle Plätze belegt. Es besteht die Möglichkeit, sich auf eine Warteliste setzen zu lassen. Kontakt über Doreen Henckens, Tel.: 03493/801264
Di., 05.08.2025	15:10 - 15:55 Uhr	Musikgarten für Kleinkinder Gruppe I	Kosten: 25 € für 5 Termine Kontakt: Peggy Hesse (DRK Bitterfeld e.V.); Tel.: 0160/2405609
Di., 05.08.2025	16:00 - 16:45 Uhr	Musikgarten für Kleinkinder Gruppe II	Kosten: 25 € für 5 Termine Kontakt: Peggy Hesse (DRK Bitterfeld e.V.); Tel.: 0160/2405609
Di., 05.08.2025	16:50 - 17:35 Uhr	Musikgarten für Kleinkinder Gruppe III	Kosten: 25 € für 5 Termine Kontakt: Peggy Hesse (DRK Bitterfeld e.V.); Tel.: 0160/2405609

Mi., 06.08.2025	13:00 - 15:00 Uhr	Beratung Deutsche Rentenversicherung	Kostenfrei - um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten. Kontakt: Christina Klupsch; Tel.: 0155/60589070 E-Mail: klupsch.eva@t-online.de
Do., 07.08.2025	10:00 - 11:00 Uhr	Seniorensport	kostenfrei Derzeit sind alle Plätze belegt. Es besteht die Möglichkeit, sich auf eine Warteliste setzen zu lassen. Kontakt über Doreen Henckens, Tel.: 03493/801264
Do., 07.08.2025	14:00 - 16:00 Uhr	Spielesachmittag	Um eine Spende für zukünftige Veranstaltungen wird gebeten.
Mo., 11.08.2025	09:00 - 15:00 Uhr	Beratung Midewa GmbH	kostenfrei Tel.: 03496 / 3088999
Mo., 11.08.2025	10:00 - 11:00 Uhr	Seniorensport	kostenfrei Derzeit sind alle Plätze belegt. Es besteht die Möglichkeit, sich auf eine Warteliste setzen zu lassen. Kontakt über Doreen Henckens, Tel.: 03493/801264
Di., 12.08.2025	ab 17:00 Uhr	Gemeinsames Kochen	Kosten: max. 15 € Anmeldung erforderlich; Kontakt über Doreen Henckens, Tel.: 03493/801264
Do., 14.08.2025	10:00 - 11:00 Uhr	Seniorensport	kostenfrei Derzeit sind alle Plätze belegt. Es besteht die Möglichkeit, sich auf eine Warteliste setzen zu lassen. Kontakt über Doreen Henckens, Tel.: 03493/801264
Do., 14.08.2025	14:00 - 16:00 Uhr	Spielesachmittag	Um eine Spende für zukünftige Veranstaltungen wird gebeten.
Mo., 18.08.2025	09:00 - 15:00 Uhr	Beratung Midewa GmbH	kostenfrei Tel.: 03496 / 3088999
Mo., 18.08.2025	10:00 - 11:00 Uhr	Seniorensport	kostenfrei Derzeit sind alle Plätze belegt. Es besteht die Möglichkeit, sich auf eine Warteliste setzen zu lassen. Kontakt über Doreen Henckens, Tel.: 03493/801264
Mo., 18.08.2025	ab 17:00 Uhr	Gemeinsames Kochen	Kosten: max. 15 € Anmeldung erforderlich; Kontakt über Doreen Henckens, Tel.: 03493/801264
Do., 21.08.2025	10:00 - 11:00 Uhr	Seniorensport	kostenfrei Derzeit sind alle Plätze belegt. Es besteht die Möglichkeit, sich auf eine Warteliste setzen zu lassen. Kontakt über Doreen Henckens, Tel.: 03493/801264
Do., 21.08.2025	14:00 - 16:00 Uhr	Spielesachmittag	Um eine Spende für zukünftige Veranstaltungen wird gebeten.

— Anzeige(n) —



Hilfe in schweren Stunden






ANTEA BESTATTUNGEN

Wir gehen den letzten Weg mit Ihnen gemeinsam.

Bitterfeld-Wolfen: Walther-Rathenau-Str. 58
Tag & Nacht: 03493 / 82 47 59 | www.antea.de



Christin Kaiser & Konstanze Brandt

Grabsteine Inschriften Sonderanfertigungen

Büro & Ausstellung Quetzer Weg 6a (Friedhof) 06796 Brehna Tel. 034954/4660




PATIENTENAKADEMIE



24. Juli 2025, 16 Uhr

Schnarchen

Nicht nur ein akustisches Problem

Warum Schnarchen medizinisch abgeklärt werden sollte

Informationsveranstaltung
mit
Ruslan Esanu
Oberarzt der Klinik für HNO-Heilkunde

Der Eintritt ist frei.



GOITZSCHE
KLINIKUM
Hafen der Gesundheit

Veranstaltungsort

Mehrgenerationentreff Sandersdorf
Ring der Chemiearbeiter 20
06792 Sandersdorf-Brehna
www.goitzsche-klinikum.de

VERANSTALTUNGEN

ADRESSE:
Ring der Chemiearbeiter 20
06792 Sandersdorf-Brehna OT Sandersdorf

TEL: (03493) 801 264

MAIL: doreen.henckens@sandersdorf-brehna.de
Der MGT ist eine öffentliche Einrichtung der Stadt Sandersdorf-Brehna



MEHR
GENERATIONEN
TREFF

TERMINE
2. HJ

RUND UMS BABY

ELTERN-KIND-GRUPPEN IM MGT



TERMINE: 01.07.2025 | 05.08.2025 | 16.09.2025 | 07.10.2025
04.11.2025 | 09.12.2025 |

UHRZEIT: 15:10 – 15:55 Uhr: Gruppe 1
16:00 – 16:45 Uhr: Gruppe 2

KOSTEN: 25 € für 5 Termine

**MUSIKGARTEN
FÜR KLEINKINDER**

Eltern können aktiv am Musizieren teilnehmen
und Ihr Kind dabei beobachten, wie es in liebe-
voller Atmosphäre den Umgang mit Musik,
Rhythmus und Bewegung lernt und weiterent-
wickelt. Wir benutzen einfache Instrumente
und Geräte, wie Klanghölzer, Rasseln, Glöck-
chen und Tücher.

**NUR MIT
VORANMELDUNG:**
telefonisch oder WhatsApp:
0160 2405609
DRK
Schwangerenberatung
Peggy Hesse
Babymassage-Kursleiterin,
Dipl.-Soz.Arb./Soz.Päd.(FH)



Weitere Kursangebote auf der Rückseite ➡

Einladung zur Informations- und
Diskussionsveranstaltung

StVO-Novelle
Neue Chancen für sichere
und lebenswerte Straßen!

Datum: 15. August
Uhrzeit: Beginn 16:00 Uhr
Ort: MGT Sandersdorf (Ring
der Chemiearbeiter 20)



Die neue Straßenverkehrsordnung (StVO)
eröffnet Städten und Gemeinden mehr
Spielraum bei der Gestaltung des
Straßenraums – Radwege, Zebrastreifen und
Tempo-30 können nun leichter eingerichtet
werden.

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger ein,
gemeinsam mit uns zu besprechen, wo in
Sandersdorf-Brehna Handlungsbedarf
besteht.

Mit Kaffee, Kuchen und Kinderspielecke

Impulsvortrag von Swantje Michaelaen
(MdB)
Verkehrspolitische Sprecherin,
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Im Anschluss: Offene Diskussion und
Ideensammlung

Wir freuen uns auf euch!
Eure Stadtratsfraktion SPD/Die Linke/Bündnis90/Die
Grünen, sowie der Jugendbeirat Sandersdorf-Brehna.

Adresse: Ring der Chemiearbeiter 20, 06792 Sandersdorf
Anmeldung telefonisch
oder per WhatsApp: 0160 2405609



NEU: Musikgarten meets YOGA

TERMINE: 14.10.2025 | 25.11.2025 | 02.12.2025

UHRZEIT: 16:00 – 17:00 Uhr

KOSTEN: 25 € für 5 Termine

Für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren

Dein Kind mag Musik und Bewegung, Spiel und Spaß mit anderen Kindern?
Und du wünschst dir, dass es ein besseres Körpergefühl bekommt und sich
seiner eigenen Stärken bewusst wird?

In liebevoller Atmosphäre wollen wir gemeinsam Singen, Spielen, Tanzen,
Musizieren, Malen, Entspannen und natürlich Yoga machen.

Yoga ist nicht nur etwas für Erwachsene. Kinderyoga kann Stress abbauen, die
Entspannung fördern, die Muskulatur und das Selbstwertgefühl stärken. In dem
Kurs lernen die Kleinen außerdem verschiedene Atemtechniken, die im Alltag
helfen können, mit ihren Gefühlen besser umzugehen und diese zu regulieren.

WEITERE KURSANGEBOTE AUF ANFRAGE



BABYMASSAGE	Kursgebühr: 25,00 € (5 Termine)
KRABBELGRUPPE	ZIELGRUPPE: Eltern mit Babys ab 6 Monaten Kursgebühr: 25,00 € (5 Termine)
SCHWANGERENTREFF	ZIELGRUPPE: werdende Mütter mit Partner Kursgebühr: 25,00 € (5 Termine)

sandersdorfbrehna

Rückblick

Hello Baby! – Herzlich willkommen, neue Erdenbürger!

Am 17. Juni 2025 war der Mehrgenerationentreff in Sandersdorf kaum wiederzuerkennen – „volle Bude“ hieß es beim zweiten „Hello Baby“-Empfang diesen Jahres! Ganze **15 Familien** folgten der Einladung der Stadt Sandersdorf-Brehna, um ihre Neugeborenen offiziell willkommen zu heißen – ein kleiner Rekord, der die Platzkapazitäten beinahe sprengte.

Bürgermeisterin Steffi Syska begrüßte die Gäste persönlich, nahm sich für jede

Familie Zeit und sprach mit allen jungen Eltern über ihre Wünsche, Fragen und Zukunftspläne. Auch **die Ortsbürgermeister Mario Willer (Roitzsch), Dr. Eric Römbach (Zscherndorf), Torsten Wolf (Renneritz) und Volker Hame (Glebitzsch)** waren mit dabei und nutzten den Nachmittag für viele gute Gespräche – offen, direkt und auf Augenhöhe.

Für Fragen rund um die Themen Kita, Betreuung oder Anträge stand **Maria Witters** vom Sachgebiet Kindertages-

stätten & Soziales den Familien mit Rat und Tat zur Seite. Die Eltern freuten sich über die Möglichkeit, in entspannter Atmosphäre erste Kontakte zu knüpfen, Informationen auszutauschen – und natürlich auch ein kleines Willkommensgeschenk entgegenzunehmen.

Kaffee, Saft, Wasser und leckere Kuchen (vielen Dank an Edna!) rundeten den gelungenen Nachmittag ab. Und das Wichtigste: Die Babys fühlten sich sichtlich wohl.

Hier ein paar Eindrücke vom fröhlichen und familiären Nachmittag:



Strahlendes Familienglück aus Glebitzsch: Verena und Christopher mit ihrer süßen Clara, die auch Bürgermeisterin Steffi Syska und Volker Hame ein Lächeln ins Gesicht zauberte.



Ein neues Kapitel beginnt: Mama Hoang Trang mit Papa Vo Van Luc, dem großen Bruder Giaan Vo und dem kleinen Giahuy Vo aus Sandersdorf. Steffi Syska gratuliert herzlich.



Fritz ist da! Gemeinsam mit Mama Katalin, Papa Steve und Bruder Karl empfängt er die Glückwünsche von Bürgermeisterin Steffi Syska und Ortsbürgermeister Mario Willer.



Julius ist da! Mama Sara wird begleitet von Bürgermeisterin Steffi Syska und Mario Willer – Papa Konrad freut sich schon auf viele unvergessliche Papa-Momente.

Lesen Sie weiter auf Seite 16.



Amina und Toni Kielwein strahlen mit ihrem kleinen Kian um die Wette. Bürgermeisterin Steffi Syska gratulierte dem jungen Sandersdorfer Familienglück ganz herzlich.



Domenica mit ihrem kleinen Torin – ein neues Kapitel beginnt. Steffi Syska überbrachte die Glückwünsche der Stadt.



Kuschelalarm! Der kleine Henry Bernd fühlt sich bei Mama Anna am wohlsten. Papa Max war leider verhindert – dafür überbrachten Bürgermeisterin Steffi Syska und Ortsbürgermeister Eric Römbach die herzlichsten Glückwünsche.



Mit Liebe empfangen: Michelle, Noah und ihr kleiner Sonnenschein Olivia-Elaine – herzlich beglückwünscht von Steffi Syska und Ortsbürgermeister Eric Römbach.



Kleines Glück ganz groß: Steffi Syska gratuliert Celina und Benjamin zu ihrem Henri.



Issa und Ali freuen sich mit ihren Töchtern Jasmin und der kleinen Celine über ihr Familienglück. Bürgermeisterin Steffi Syska überbrachte herzliche Glückwünsche.

Nicht als Bild: Steffi Syska gratulierte auch Sandra und Markus und dem großen Bruder Mateo zu ihrem kleinen Sonnenschein Isabella.

Wir sagen **Herzlich willkommen in Sandersdorf-Brehna – schön, dass ihr da seid!**

PrinzenTalk – Ein Abend der Geschichte und persönlichen Begegnung

Exklusive Gesprächsrunde mit Eduard Prinz von Anhalt im Mehrgenerationentreff Sandersdorf

Am 20. Juni 2025 fand im Mehrgenerationentreff Sandersdorf eine Veranstaltung statt, die sowohl historisches Wissen als auch persönliche Begegnungen bot: der *PrinzenTalk* mit Eduard Prinz von Anhalt. Organisiert vom Stadtarchiv Sandersdorf-Brehna und moderiert von Ritter Jörg Mantzsch, einem erfahrenen Journalisten und Heraldiker, lockte die Veranstaltung zahlreiche Interessierte an, die sich für die Geschichte des Adels und die Perspektiven des Prinzen von Anhalt begeisterten.

Bereits zu Beginn der Veranstaltung war der Raum im Mehrgenerationentreff gut gefüllt – das Interesse war groß, als Eduard Prinz von Anhalt und Ritter Jörg Mantzsch, als Moderator, in den extra aus dem Fundus Babelsberg organisierten Sesseln Platz nahmen. Das Gespräch, das einen tiefen Einblick in die Geschichte des Hauses Anhalt und die Bedeutung des Adels in der heutigen Zeit bot, war von einer entspannten Atmosphäre geprägt. In der Gesprächsrunde gab Hoheit einen faszinierenden Einblick in die Geschichte des Hauses Anhalt und sprach darüber, wie sich die Rolle des Adels im Laufe der Zeit verändert hat. Mit einer spürbaren Emotionalität berichtete er zusätzlich über seinen Vater, Joachim Ernst Herzog von Anhalt, der im sowjetischen Internierungslager zu Tode kam und die Flucht seiner Familie vor den Schrecken des Zweiten Weltkriegs und der drohenden Gefangenschaft in den sowjetischen Besatzungszonen.



In einer offenen und charmanten Atmosphäre standen er und Ritter Jörg Mantzsch für Gespräche zur Verfügung, die von Anekdoten über die Familiengeschichte bis hin zu modernen gesellschaftlichen Themen reichten. Der Prinz, der unter anderem über die Geschichte seiner Familie und seine persönliche Sicht auf den Adel geschrieben hat, nahm sich nach dem offiziellen Teil der Veranstaltung geduldig Zeit für einzelne persönliche Gespräche und signierte seine Bücher gern mit persönlicher Widmung. Die Gäste schätzten die Gelegenheit, nicht nur ein Stück Geschichte in den Händen zu halten, sondern auch eine persönliche Erinnerung an einen einzigartigen Abend zu erhalten. Der PrinzenTalk im Mehrgenerationentreff Sandersdorf war mehr als nur

eine historische Diskussion – er war ein lebendiger Dialog zwischen Vergangenheit und Gegenwart. Prinz Eduard von Anhalt bot den Gästen nicht nur einen faszinierenden Einblick in die Geschichte des Hauses Anhalt, sondern auch eine wertvolle Perspektive auf die sich verändernde Rolle des Adels in der modernen Gesellschaft. Ein erfolgreicher Abend, der den Gästen nicht nur ein besseres Verständnis für die Geschichte des Adels vermittelte, sondern auch die Möglichkeit bot, sich mit einem Mitglied des Hochadels auf einer ganz persönlichen Ebene auszutauschen. Ein Abend, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Anja Aschenbach
Stadtarchiv Sandersdorf-Brehna



Veranstaltungen in den Ortschaften

Tanz bei Kaffee & Torte – 1. Senioren-Disco in Roitzsch

Roitzsch, 9. September 2025 – Es darf getanzt, geschunkelt und mitgesungen werden! Unter dem Motto „Locker vom Hocker – Disco für Generation 60+“ findet in der Billardbar Roitzsch erstmals ein ganz besonderer Tanznachmittag für Seniorinnen und Senioren statt.

Beginn ist um 15 Uhr – inklusive bester Laune, Musik und frischem Kuchen. Begleitet von den größten Hits aus den 1960er, 1970er und 1980er Jahren, lädt der Nachmittag dazu ein, sich zu bewegen, zu plaudern und in Erinnerungen zu schwelgen. Ganz gleich ob im Sitzen oder auf der Tanzfläche – „Bewegen, was geht“ lautet das Motto.

Neben musikalischer Unterhaltung erwartet die Gäste auch ein gemütliches Kaffeekränzchen mit frischem Kuchen – perfekt, um mit alten Bekannten ins Gespräch zu kommen oder neue Tanzpartner kennenzulernen.

Tickets gibt es im Vorverkauf für 5 Euro im Blumenladen Meinhardt. An der Nachmittagskasse kostet der Eintritt 7 Euro – früh sein lohnt sich!

Ob Rock'n'Roll, Schlager oder Discosound: Roitzsch tanzt – und wie! Die erste Senioren-Disco verspricht gute Stimmung, viel Bewegung und vor allem jede Menge Lebensfreude.

Heimatverein Roitzsch e.V.



FrauenPicknickNetzwerk



Die nächste Ausgabe erscheint am
Freitag, dem 22. August 2025.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist
Sonntag, der 10. August 2025, 9.00 Uhr.

Wir bitten höflichst, den Termin des Annahmeschlusses einzuhalten. Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Planschen, Paddeln Pommes! – Roitzsch ruft zum Badfest 2025

Am 23. August wird das Roitzscher Volksbad wieder zum Schauplatz eines der feucht-fröhlichsten Events des Jahres: Das legendäre Badfest steht in den Startlöchern – und das bedeutet wie immer: Spiel, Spaß, Snacks und spektakuläre Drachenboot-Paddel-Action! Ab 14.00 Uhr öffnen sich die Tore, ab 14.30 Uhr wird's ernst – oder besser gesagt: lustig! Euch erwarten altbewährte Badfest-Highlights, kulinarische Leckerbissen und natürlich das

berühmt-berüchtigte Drachenbootrennen, bei dem nicht nur Muskeln zählen – sondern auch Mumm, Mut und möglichst wenig Wasserscheu. Mitmachen ist (fast) Pflicht! Denn nur wer selbst ins Boot steigt, kann das Wasser zum Kochen bringen! 6 Personen pro Team, davon mindestens 2 Frauen Kostüme? Unbedingt! – je ausgefallener, desto besser. Wir wollen Piraten, Pandas und pinke Einhörner paddeln sehen!

Aber Achtung: Die Startplätze sind begrenzt, also ran an die Tastatur! Anmeldungen vom 04. – 11. August 2025 an heimatverein-roitzsch@web.de. Ob mit Wasserpistole, Quietscheente oder einfach nur guter Laune – Roitzsch planscht wieder! Also packt eure Badehose ein, ruft eure liebsten Freund*innen zusammen und seid dabei, wenn das Freibad brodelt.

Heimatverein Roitzsch e.V.



Lesung mit Klaus-D. Vogt – Zartbitter: Geschichten, die das Leben schreibt

Ein Abend zum Zuhören, Erinnern und Innehalten: In seinem Buch Zartbitter erzählt Klaus-D. Vogt mit feinem Gespür für Zwischentöne von Momenten, die jeder kennt – vom Älterwerden, vom Abschied und Neubeginn, von kleinen Freuden und stillen Schmerzen. Mit einer Sprache, die berührt und Bilder malt, schreibt Vogt über das Leben – so, wie es wirklich ist: mal zart, mal bitter, oft beides zugleich. Seine Geschichten und Gedanken laden dazu ein, sich wiederzufinden, nachzuspüren, zu schmunzeln – oder einfach zu lauschen.

Der Autor:

Klaus-D. Vogt, geboren 1946, ist ein aufmerksamer Beobachter seiner Zeit.

Nach Jahrzehnten als Journalist, Publizist und Autor schöpft er heute aus einem reichen Erfahrungsschatz. Seine Texte sind geprägt von Lebenserfahrung, Humor und einer tiefen Menschlichkeit. Zartbitter ist eines seiner sehr persönlichsten Werke – ein Buch für Herz und Verstand.

Diese Lesung ist eine Einladung an alle, die Zeit haben, sich Zeit zu nehmen. Für gute Worte. Für Erinnerungen. Für die leise Kraft der Literatur.

Wann: 07. Oktober 2025
Wo: Billardbar Roitzsch
Kartenvorverkauf im
Blumenladen Meinhardt

Wir freuen uns auf einen besonderen Abend – in guter Gesellschaft.

Heimatverein Roitzsch e.V.



Seniorentreff

Tief bewegt nehmen wir Abschied von unserem Senior Walter Schneider und unserer Seniorin Frieda Schulze aus Petersroda.

Wir werden ihr Andenken stets in Ehren halten.
Ihr Tod hinterlässt in unserer Seniorengruppe eine schmerzhaft Lücke.
Unsere besondere Anteilnahme gilt den Familienangehörigen.

*Im Namen der Senioren und Seniorinnen Petersroda
Brigitte Kunth (Vorsitzende) und Magret Jesche*

Wirtschaftsförderung

Unternehmerstammtisch im Mehrgenerationentreff Sandersdorf – Ein Vormittag für Gespräche, Ideen und Perspektiven

Am 17. Juni 2025 lud Bürgermeisterin Steffi Syska gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung der Stadt Sandersdorf-Brehna zum ersten Unternehmerstammtisch des Jahres ein. Veranstaltungsort war der Mehrgenerationentreff in Sandersdorf, der den passenden Rahmen für einen offenen Austausch am Vormittag bot.

Ziel der Veranstaltung war es, mit den Unternehmerinnen und Unternehmern aus der Stadt ins Gespräch zu kommen, sich über Sorgen, Herausforderungen, aber auch Erfolge auszutauschen – und so das lokale Miteinander zu stärken.

Der Stammtisch wurde durch zwei spannende Gastbeiträge bereichert:

Frau Katarina Borchert von der HYDE Executives GmbH sprach zum Thema „Mitarbeiter gewinnen, Teams stärken, Unternehmerzukunft gestalten“.

Martin Müller von der AOK Sachsen-Anhalt stellte unter dem Titel „Impulse



für gesunde Unternehmen“ praktische Ansätze für ein erfolgreiches betriebliches Gesundheitsmanagement vor.

Ein offener Austausch fand bereits während der Redebeiträge statt und setzte sich darüber hinaus fort. Die Teilnehmenden nutzten die Gelegenheit, sich aktiv einzubringen, Fragen zu stellen und neue Kontakte zu knüpfen.

Die Wirtschaftsförderung bedankt sich bei allen Beteiligten für die aktive Teilnahme und freut sich auf weitere Formate, die den wirtschaftlichen Dialog in der Region stärken.

*Marco Heere-Richter
Wirtschaftsförderung*

Kleinunternehmermesse 13.09.2025 von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr im Mehrgenerationentreff in Sandersdorf

Neue Kunden gewinnen, sich austauschen und präsentieren!

Du bist Kleinunternehmer*in in Sandersdorf-Brehna oder Umgebung?

Dann sei als Aussteller dabei – bei der ersten Kleinunternehmermesse im Mehrgenerationentreff in Sandersdorf! Präsentiere dich, deine Arbeit und deine Leistungen – und nutze die Möglichkeit, dich einem breiten Publikum zu zeigen. Die Teilnahme ist kostenfrei!

Die Kleinunternehmermesse bietet dir:

eine Bühne für deine Arbeit
die Chance, mit interessierten Menschen ins Gespräch zu kommen
einen Platz in einem starken regionalen Umfeld

Besucherinnen und Besucher sind herzlich willkommen!

Entdecken Sie die Vielfalt regionaler Kleinunternehmen, kommen Sie mit Ausstellern ins Gespräch und erleben Sie, was die lokale Wirtschaft zu bieten hat – wir freuen uns auf Sie!

Du möchtest als Aussteller*in dabei sein?

Dann melde dich gern bei der Wirtschaftsförderung der Stadt Sandersdorf-Brehna:

wirtschaftsfoerderung@sandersdorf-brehna.de

03493 801 141

20 Jahre Kälte-Klima GmbH Halle-Leipzig in Sandersdorf – Was wäre die Welt ohne Kälte- und Klimatechnik?

Die Kälte und Klima GmbH in Sandersdorf feiert in diesem Jahr ihr 20-jähriges Bestehen. Der Standort ist einer von sechs in ganz Deutschland und Teil eines überregional tätigen Unternehmens. In Sandersdorf wird der Standort von einer jungen und engagierten Geschäftsführung geleitet, die mit ihrem Team moderne Lösungen im Bereich der Kälte- und Klimatechnik umsetzt. Kälte- und Klimaanlage werden heute in vielen Lebensbereichen eingesetzt: in Forschung und Dienstleistung sowie in Gewerbe, Industrie und Handel – für die tägliche Versorgung mit Lebensmitteln ebenso wie für die lebenswichtige medizinische Versorgung oder für eine optimale Temperierung von Räumen, Prozessen und Produkten. Je spezieller das Einsatzgebiet, desto spezieller ist auch die Technik, die dahintersteckt. Zum Leistungsangebot gehören auch moderne Wärmepumpensysteme, die im Neubau und bei der energetischen Sanierung zunehmend gefragt sind. Zudem übernimmt das Unternehmen die Wartung und Instandhaltung von Kälte- und Klimaanlage, zum Beispiel für Kunden wie EDEKA, um eine möglichst lange Lebensdauer, hohe Effizienz und reibungslose Funktion sicherzustellen. Das Unternehmen bildet regelmäßig aus und ist derzeit auf der Suche nach neuen Auszubildenden im Bereich Kälte- und Klimatechnik. Die Ausbildung ist abwechslungsreich und verbindet viele technische Bereiche – darunter Kälte-, Wärme- und Elektrotechnik. Die Ausbildung ist so vielseitig, dass man theoretisch so viel Wissen



Bürgermeisterin Steffi Syska mit Phil Windisch, Tom Buda und Max Büchner.

und Fähigkeiten erlernt, dass man ein Haus selbst bauen könnte, meinte Herr Buda mit einem Schmunzeln. Auch die Entwicklungsmöglichkeiten im Unternehmen sind hervorragend. Die heutige Standortleitung in Sandersdorf besteht aus drei Mitarbeitern, die einst selbst als Auszubildende bei der Kälte und Klima GmbH begonnen haben: Herr Tom Buda ist Betriebsleiter, Herr Phil Windisch stellvertretender Betriebsleiter und Projektleiter, und Herr Max Büchner verantwortet den Bereich Projekte und Service. Ihre Laufbahnen zeigen, dass sich Einsatz und Engagement lohnen und innerhalb des Unternehmens viele Wege offenstehen. Bei der diesjährigen Job- und Ausbildungsmesse in Brehna

war das Unternehmen mit einem sehr anschaulichen und interaktiven Stand vertreten. Besucher konnten dort hautnah erleben, welches Können und Geschick ein Kälte- und Klimatechniker mitbringt. Verschiedene Modelle und praktische Demonstrationen zeigten anschaulich die vielseitigen Einsatzgebiete der Technik und machten den Beruf greifbar und spannend. Zum Jubiläum überbrachten Bürgermeisterin Steffi Syska und die Wirtschaftsförderung, vertreten durch Marco Heere-Richter, ihre besten Glückwünsche.

Marco Heere-Richter
Wirtschaftsförderung

Sprechtag im Haus der Wirtschaft

Gemeinsam bieten die Experten der Wirtschaftsförderung, IHK Halle-Dessau, Handwerkskammer Halle (Saale), Investitionsbank Sachsen-Anhalt und der Weiterbildungsagentur ein komplexes Beratungsformat der kurzen Wege an. Zu allen Fragen von der beruflichen Weiterbildung bis zur unternehmensspezifischen Selbstständigkeit sowie Fördermittel- und Innovationsberatung finden Unternehmen, Gründer und Beschäftigte hier Ansprechpartner.

Wann: 07.08.2025, 09:00 – 18:00 Uhr

Wo: TGZ Bitterfeld-Wolfen
Andresenstraße 1a
06766 Bitterfeld-Wolfen

Was: **Qualifizierungsberatung/
Beschäftigtenqualifizierung**

Weiterbildungsagentur Sachsen-Anhalt Ost

Existenzgründerberatung/ Nachfolge
IHK Halle-Dessau & Handwerkskammer Halle (Saale)

Fördermittelberatung

Investitionsbank Sachsen-Anhalt

Gründungsbegleitung

EWG Anhalt-Bitterfeld mbH

Innovations- und Technologieberatung

EWG Anhalt-Bitterfeld mbH

Dieses kostenfreie Beratungsangebot bedarf einer Anmeldung über die EWG mbH. Telefonisch unter 03494 6579126 oder per E-Mail unter info@ewg-anhalt-bitterfeld.de.



gründerpreis Anhalt-Bitterfeld 2025

...weil alles große klein anfängt

**BEWERBUNG BIS ZUM
11. AUGUST 2025**

Deine Chance: Gründerpreis Anhalt-Bitterfeld 2025!

Bist du ein kreativer Kopf mit einer innovativen Geschäftsidee? Hast du nach dem 01.01.2022 im Haupterwerb gegründet und dein Unternehmen wächst erfolgreich? Dann nutze die Gelegenheit und bewirb dich für den Gründerpreis Anhalt-Bitterfeld 2025!

Warum mitmachen?

- » Präsentiere dein Unternehmen – Zeige deine Erfolge und bringe deine Leidenschaft ins Rampenlicht!
- » Nutze die Chance auf Anerkennung – Dein Unternehmergeist verdient Aufmerksamkeit.
- » Profitiere von wertvollen Kontakten – Vernetze dich mit anderen Gründern, Experten und potenziellen Partnern.

Wer kann teilnehmen?

- » Du hast nach dem 01.01.2022 gegründet.
- » Dein Unternehmen hat seinen Sitz im Landkreis Anhalt-Bitterfeld.
- » Deine Idee ist aussichtsreich und dein Unternehmen auf Erfolgskurs.

Zeig, was in dir steckt!

Präsentiere dein Unternehmen mit aussagekräftigen Materialien und Bildern – und nutze diese einmalige Gelegenheit, um deine unternehmerische Exzellenz sichtbar zu machen!

**Bewirb dich jetzt und mach
den nächsten Schritt in deiner
Erfolgsgeschichte!**

Preisstifter

Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld
Chemiepark Bitterfeld-Wolfen GmbH
Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau
Technologie- und Gründerzentrum Bitterfeld-Wolfen GmbH

Partner

Hochschule Anhalt
Kreishandwerkerschaft Anhalt-Bitterfeld
Mitteldeutsche Zeitung
RBW Regionalfernsehen
Volksstimme
Wirtschaftsjunioren Anhalt-Bitterfeld e.V.



gründerpreis Anhalt-Bitterfeld 2025

WWW.EWG-ANHALT-BITTERFELD.DE



Die Bewerbung

Bewirb dich jetzt! Fülle das Bewerbungsformular aus, ergänze es mit interessanten, aussagekräftigen Materialien und sende uns deine vollständigen Unterlagen bis zum 11. August 2025 zu. Das Formular kannst du schriftlich, telefonisch oder per Download abfordern. Ausrichter des Wettbewerbs ist die Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld mbH (EWG)

Die Bewertungskriterien

- » Geschäftsidee/Originalität
- » Passt das Marketing zur Geschäftsidee
- » Wird die Zielgruppe erreicht
- » Wirtschaftlicher Erfolg/Zukunftsaussichten
- » Unternehmerische Leistung/Eigeninitiative/Spezielle Unternehmensphilosophie
- » Qualität der eingereichten Unterlagen

Eine unabhängige Jury wird aus allen eingegangenen Bewerbungen die herausragenden Gründungspersönlichkeiten ermitteln.

Dein Nutzen:

- » Vorstellung deines Unternehmens während der Preisverleihung – Promotion zur öffentlichen Wahrnehmung
 - » Präsentation deines Gründerportraits im Rahmen des Wettbewerbs
 - » öffentlich sichtbare Anerkennung deiner unternehmerischen Leistung
- » persönlicher Kontakt zum Förderkreis der regionalen Gründerszene und zusätzlicher PR-Effekt für dein Unternehmen

PREISE

Preis des Landrates ► 3.000 €

Sonderpreis der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld ► 2.000 €

Sonderpreis der IHK Halle-Dessau ► 1.000 €

Sonderpreis der Chemiepark Bitterfeld-Wolfen GmbH ► 1.000 €

Sonderpreis der Technologie- und Gründerzentrum Bitterfeld-Wolfen GmbH ► 1.000 €

PREISVERLEIHUNG AM 19. NOVEMBER 2025 KULTURHAUS WOLFEN VON 16:00 – 19:00 UHR

Das Bewerbungsformular steht auf www.ewg-anhalt-bitterfeld.de bereit.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Vertraulichkeit wird zugesichert.

Einsendeschluss 11. August 2025
(Datum des Poststempels, der E-Mail)

Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Anhalt-Bitterfeld mbH (EWG)
Andresenstraße 1a | 06766 Bitterfeld-Wolfen

T. : 03494 6579-126
info@ewg-anhalt-bitterfeld.de
www.ewg-anhalt-bitterfeld.de

Nichtamtlicher Teil - Kinder und Jugend

Kindertagesstätten

„Die kleine Meerjungfrau“ - Musicalbesuch

Am 20.05.2025 wurden die Kinder der Eichhörnchen-Gruppe zur Vorstellung „Die kleine Meerjungfrau“ nach Wolfen ins Kulturhaus eingeladen. Veranstalter waren Schüler und Lehrer der Sonnenlandschule aus Wolfen. Frisch gestärkt ging es direkt nach dem Frühstück mit dem Bus der Stadt Sandersdorf-Brehna auch schon los. Bereits das zweite Mal durften wir dabei sein. Eine sehr aufwendig gestaltete Kulisse erwartete uns beim Betreten des Kulturhauses, einzigartige Charaktere präsentierten

ein toll einstudiertes Musical und so lauschten wir dem Geschehen. Mit vielen tollen Liedern und Tänzen verzauberten uns die „Schauspieler“, bei dem einen oder anderen Lied konnten wir sogar mitsingen oder mittanzen. Es war ein kurzweiliger Vormittag. Wir bedanken uns noch einmal für die Einladung und freuen uns schon auf die nächste Aufführung im kommenden Jahr.

Das Team der Kita „Pfingstanger“



Kindertag mit Überraschung in der Kita „Max und Moritz“

Ein Fest im Jahr ist bei uns ganz großgeschrieben. DER KINDERTAG. Gleich nach dem Frühstück wurde der bunt geschmückte Spielplatz erobert. Große und kleine Seifenblasen schwebten durch das Gelände. Bei kleinen Wett- und Geschicklichkeitsspielen wurde sich gemessen und gelacht. Poppige Kinderlieder luden ein das Tanzbein schwingen. Gut besucht war die

Tattoo Station, wo es nur so glitzerte. Der Förderverein unserer Kita hatte beim letzten Brunnenfest viele leckere Langosch verkauft und sorgte mit diesem Ertrag für eine Überraschung. Dieses Jahr gab es neue Kinderbesen, die gleich getestet wurden. Die Krabbelkäfer und Schmunzelsterne freuten sich über nachhaltige Holzspielautos. Außerdem gibt es in unserem Bewe-

gungsraum jetzt ein Trampolinkissen. Ein GROßES DANKESCHÖN an dieser Stelle an alle Mitglieder des Fördervereins, die mit Ihrem Einsatz dies ermöglichen haben. Als kulinarischen Abschluss wartete eine selbstgewählte Kugel Eis vom Wagen. Mmmh lecker!

Feierliche Grüße vom Erzieher-Team der Kita „Max und Moritz“



Oma-Opa-Tag in der Kita „Pfungstanger“

Am Dienstag, den 27.05.2025 war es wieder an der Zeit, den Omas und Opas „DANKE“ zu sagen, DANKE für die Liebe, die Zeit und die Geduld, die sie immer wieder für ihre Enkel aufbringen. Vieles würde nicht gehen, wenn die Großeltern nicht wären. Dafür wurden alle Groß- und Urgroßeltern in die Kita „Pfungstanger“ eingeladen. Viele folgten der Einladung und ließen es sich nicht nehmen, ihre „Schätze“ in unserer Einrichtung zu besuchen. Begrüßt wurden sie von allen Kindergartenkindern mit einem kleinen Programm, welches auch die Großeltern

zum Mitmachen animierte und großen Beifall erzeugte. Bei Kaffee und Kuchen hatten sie die Gelegenheit, mal wieder ein schönes „Schwätzchen“ zu halten und es sich gemütlich zu machen. Danach wurde von Allen unser großes Außengelände in Beschlag genommen, die Kitakinder zeigten jeden noch so versteckten Winkel. Das eine oder andere Kind präsentierte seinen Gruppenraum und bei gemeinsamen Mal- und Bastelaktionen verging die Zeit wie im Fluge. Ohne dass ein Familienfoto mit der Kamera gemacht wurde, durfte

kein Großelternteil unsere Einrichtung verlassen. Gemeinsam erlebten Kinder und Großeltern einen lebhaften und unvergesslichen Nachmittag. Ohne die zahlreiche Unterstützung vieler Eltern durch das Backen leckerer Kuchen und Torten wäre dieser zauberhafte Vormittag nicht zustande gekommen. Der größte Dank geht aber an alle Omas und Opas selbst. Ihr seid einfach unersetzlich und euere Enkelkinder haben euch sehr lieb.

Das Team der Kita „Pfungstanger“



Kita „Borstel“ - Ein Garten der etwas anderen Art

Bei einem Ausflug in die Kleingartensparte Brehna denkt jeder gleich an Blumen, essbare Nutzpflanzen und schön anzusehende Gartenlauben. Genau das bekamen wir auch zu sehen. An dieser Stelle vielen Dank an Herrn Andreas Schiebel, der sich viel Zeit nahm uns einiges zu zeigen und zu erklären; man merkte sofort, dass viel „Herzblut“ dahinter steckt. Dann kamen wir an den Garten von Herrn Holger Keil an und wir konnten nur noch staunen. Es gab nicht nur schöne Blumen zu sehen, sondern

auch eine große, mit viel Liebe angelegte Modelleisenbahn war zu bestaunen. Sofort war klar, dass Herr Keil dieses Hobby schon seit vielen Jahren betreibt. Den Kindern zuliebe stellte er die Eisenbahn an, und gespannt konnten wir die verschiedenen Arten der Züge verfolgen, die nun durch Tunnel, über Brücken und auch durch Städte fahren. Herr Schiebel nahm sich auch hier viel Zeit und erklärte uns alles. Die Kinder kamen aus dem Staunen nicht mehr heraus und wollten am liebsten noch länger zuschauen.

Doch alles muss einmal ein Ende haben, und den Spielplatz der Gartenanlage wollten wir immerhin auch noch besuchen. Uns bleibt nur nochmals Danke dafür zu sagen, dass sich an zwei Tagen so viel Zeit für uns genommen wurde. Die Gruppen der Bienen und der Glühwürmchen hatten einen wunderbaren Vormittag und werden diesen so schnell nicht vergessen.

*Ulrike Glowna und Anne Holz
Peggy Reißbauer und Simone Jany*



Die Zirkus-Projektwoche in der Kita „Borstel“

Als ich am Montag, den 12. Mai 2025, mein Kind mit Rucksack und einem glitzernden Funkeln in den Augen im Kindergarten abgegeben habe, wusste ich: Diese Woche wird besonders. Zirkuswoche! Und nicht irgendein Zirkus – ein Mitmach-Zirkus! Noch wusste ich nicht genau, was mich erwartet, aber eines war schnell klar: Mein Kind war vom ersten Moment an mittendrin statt nur dabei. Jeden Tag kam es nach Hause mit neuen Geschichten. Von lustigen Clowns, mutigen Seiltänzerinnen, Zauberern mit geheimnisvollen Tüchern (die plötzlich verschwanden – das Tuch, nicht das Kind), und von einer echten Zirkusleitung, die „alles im Griff hat, Mama!“. Das klang nach Magie, Organisationstalent und einer Menge Geduld – alles Eigenschaften, die ich pädagogischem Personal ohnehin hoch anrechne, aber

in dieser Woche ganz besonders. Die Tage vergingen mit Vorfreude auf den großen Auftritt. Ich muss zugeben, ich war ein bisschen aufgeregter als mein Kind. Wird es sich trauen, vor Publikum aufzutreten? Wird es sich an seine Rolle erinnern? Wird es der Clown sein, der mit Konfetti um sich schmeißt? (Spoiler: Nein. Sie war eine bezaubernde Bauchtänzerin. Und ich werde den Tanz wahrscheinlich noch monatelang mit ihr tanzen müssen.) Dann kam der große Tag der Aufführung. Und plötzlich stand da – mitten auf dem Kitagelände – ein echtes Zirkuszelt! Bunt, aufregend, mit dem ganz besonderen Duft von Abenteuer und Aufregung. Die Manege war bereit, das Publikum gespannt, und dann ging es los. Ich hätte nie gedacht, dass ich bei einer Zirkusaufführung so viele Tränen in den Augen haben könnte – vor Lachen

und vor Rührung. Da standen sie: mutig, stolz, bunt geschminkt, mit so viel Herz und kindlicher Freude, dass es einfach nur ansteckend war. Die Nervosität wich strahlendem Stolz. Jeder Applaus fühlte sich an wie ein kleines Feuerwerk – nicht nur für die Kinder, sondern auch für uns Eltern. Ein riesiges Dankeschön an das gesamte Team des Kindergartens – für die Ideen, die Organisation, das Schminken, das Trösten, das Motivieren, das Geduldig-Sein, das Kostüme-suchen, das Schminke-entfernen, das immerwieder- „Nein-du-kannst-das-Bauchtänzerinnenkostüm-nicht-mit-nach-Hause-nehmen“ sagen... Kurz: Für alles. Ihr habt den Kindern (und uns Eltern) eine Woche geschenkt, die wir alle nicht so schnell vergessen werden.

Mama aus der Glühwürmchen Gruppe



Die Zuckertüten-Igel der Villa Kunterbunt sagen „Tschüß und Auf Wiedersehen“

Vor 6 Jahren haben wir ganz klein angefangen, die Zeit ist wie im Flug vergangen. Das Vorschuljahr sollte nun mit vielen Höhepunkten gefüllt werden. So erkundeten wir im März zusammen den Leipziger Flughafen. Einen Ganztagsausflug zum Reptilien-Zoo starteten wir im April. Eine ganze Woche waren wir im Mai zu Gast in der Kita Borstel zur Zirkuswoche. Nun am 20. Juni unser lange geplantes Abschlussfest auf Gut Mößlitz. Bei schönstem Sonnenschein ging es früh mit dem Bus los. Dort angekommen erlebten wir eine Kremserfahrt, Geländespiele, tobten auf einer Hüpfburg oder dem schönen Spielplatz dort. Am Nachmittag trafen die Eltern ein. Im Gepäck riesige Musikboxen für die Abendunterhaltung, Grillsachen, Knüppelkuchenteig fürs Lagerfeuer und einige Überraschungen.



Aufgeregt zeigten wir unser fröhlich einstudiertes Programm und erhielten riesigen Applaus. Als dann der Song erklang, der für uns Kinder und Erzieher der Gruppe geschrieben wurde, blieb fast kein Auge trocken. Für unsere Kita gab es auch ein Geschenk – ein selbst gebautes und bemaltes Hochbeet. Wunderschön bepflanzt steht es nun auf unserem Spielplatz und wir freuen uns jeden Tag darüber. Herzlichen Dank an alle Eltern, Großeltern und Igelkinder

für die schönen gemeinsamen Jahre. Einen tollen Start ins Schulleben. Wir vergessen euch nie!

Sandra und Angela



Familienpiratenfest – Ahoi und volle Fahrt voraus in der Villa Kunterbunt

Ahoi Landratten und Piratenschiffskapitäne! – hieß es am 05.06. in der Villa Kunterbunt. Wir machten uns bereit für einen Nachmittag voller Abenteuer, Lachen und einer ordentlichen Portion Seeräuberspaß. Viele Kinder und auch manche Eltern schlüpften in ihre Piratenkostüme. Vom furchtlosen Kapitän mit Augenklappe bis zur süßen Wikingerbraut war alles vertreten. Unsere mutigen Kapitäninnen und Kapitäne leiteten spannende Piratenaktionen. Bei den Piratenbasteleien konnte man sich eine schicke Augenklappe und ein Fernrohr basteln, um damit das nächste Abenteuer zu bestehen.

Nach all den Abenteuern und Aktivitäten konnten sich die Landratten mit Kaffee und Kuchen, köstlichen Würstchen oder Fischbrötchen stärken. An der Karibikbar gab es verschiedene erfrischende Getränke. Dann erschien Jack Sparrow und zog alle kleinen und großen Piraten in seinen Bann. Bei lustigen Spielen mussten die kleinen Seeräuber ihren Mut und ihre Geschicklichkeit beweisen. Zum Abschluss des Programms versammelten wir uns alle und sangen gemeinsam unser Piratenlied. Aber das Beste kommt natürlich zum Schluss! „Wo die Vögel singen und die Sonne lacht, dort wurde der Schatz

bewacht.“ Unser Roitzscher Park wurde zum Piratennest. 25 Schlüssel waren dort versteckt, die alle kleinen Piraten gemeinsam finden und den magischen Schlössern zuordnen mussten. Erst als alle Schlüssel gefunden und zugeordnet waren, öffnete sich die magische Schlösserbox und der Zahlencode zum Öffnen der Schatzkiste erschien. Und dann konnten sich alle kleinen Piraten über den Goldschatz hermachen. Nach diesem ereignisreichen Nachmittag schliefen alle Piraten sicher schnell in ihren Kojen ein.

Das Team der Villa Kunterbunt



Bericht zum Sommerfest in der Kita „Sonnenschein“

Am 6. Juni 2025 fand unser alljährliches Sommerfest bei strahlendem Sonnenschein statt. Zahlreiche Besucher – Groß und Klein – kamen zusammen, um einen fröhlichen Nachmittag miteinander zu verbringen.

Für die Kinder gab es ein buntes Programm mit verschiedenen Spielen, Kinderschminken und einer großen

Hüpfburg, die für viel Spaß und Bewegung sorgte. Besonders das fantasievolle Schminken war ein Highlight – viele Kinder verwandelten sich in Schmetterlinge, Tiger oder Superhelden. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Am Grillstand wurden leckere Würstchen angeboten, dazu gab es eine Auswahl an kühlen Getränken für jeden

Geschmack.

Das Fest war ein voller Erfolg – ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die diesen schönen Tag möglich gemacht haben!

Das Team der Kita „Sonnenschein“



Rückblick auf das 1. Halbjahr in der Kita „Sonnenschein“

Das erste halbe Jahr ist wie im Flug vergangen und wir konnten viele schöne Ereignisse gemeinsam erleben. Im Februar feierten wir ein fröhliches Faschingsfest und die Fahrt der Marmeladengruppe zum Indoorspielplatz Igel Mizzi Dessau war ein echtes Highlight - super schön. Die Eulen und Spatzen unternahmen einen spannenden Ausflug nach Halle zum Halloren-Schokoladen-Museum.

Zu Ostern besuchte der Osterhase die Kita und auch die Fotografin war da und machte von jedem Kind tolle Bilder.

Im Mai fand unsere Mutter und Vater-

tags Feier mit einem liebevoll gestalteten Programm für die Eltern statt - Ein voller Erfolg.

Im Juni feierten wir dann das Fest der Kinder unter dem Motto „Ritter“. Der Spielplatz verwandelte sich in eine Ritterburg mit vielen interessanten Stationen. Alle Kinder und Erzieherinnen kamen verkleidet und die Begeisterung war groß. Danach folgte unser großes Sommerfest mit vielen Spielen, Attraktionen wie z.B. Glücksrad, Seifenblasen und natürlich auch Essen und Trinken.

Ein besonderes Projekt erwartete die Eulen und Spatzen: **Weltraum,**

Planeten - inklusiv eine spannende Fahrt ins Planetarium Halle. Ein unverwesliches Erlebnis.

So schnell verging das erste halbe Kitajahr. Ein herzliches Dankeschön an alle Erzieherinnen für ihre liebevolle Arbeit und an die Eltern für ihre tolle Unterstützung. Ein besonderer Dank geht an Familie Reif für Clown Luna und die erfrischende Runde Eis.

Wir wünschen allen Kindern und Familien einen erholsamen Sommerurlaub, bleibt gesund.

Euer Team der Kita „Sonnenschein“

Kita „Max und Moritz“ - Sportliches Fest in Zscherndorf

Zu unserem Familiensommersportfest am Freitag, den 20. Juni, war der Wetterfrosch ganz hoch gehüpft auf seiner Leiter. Noch höher sind die Kinder gehüpft, auf dem grünen Rasen des Zscherndorfer Sportplatzes. Die Idee zu dem Event kam aus der Elternschaft. „Lasst uns mal ein Sportfest machen!“ Gesagt - getan! Die Wochen der vielen Vorbereitungen hatten sich gelohnt. 15.00 Uhr sah man schon von weitem 2 große Hüpfburgen, die natürlich gleich von den kleinen Sportlern erobert wurden. Mama, Papa, Oma, Opa und alle anderen Gäste genossen erstmal im Schatten ein Kännchen und leckeren

Kuchen. Zur Eröffnung schallte „Theo, Theo ist fit...“ über den Sportplatz. Die Kinder waren sofort bei der Erwärmung dabei und hatten ihre Eltern im Schlepptau. Die erste Übungseinheit war gemeistert und so ging es dann weiter zum Tauziehen, Gummistiefelweitwurf, Dreibeinlauf, Geschicklichkeitsparcours und dem Torwandschießen. Viel Spaß gab es auch bei einem Wasserwettspiel, was für manche gleich eine kleine Abkühlung war. Als Belohnung gab es eine Urkunde, die stolz über den Platz getragen wurde. Ein Highlight war ein Gratiseis, das spontan gesponsert wurde. Danke Frau Weihe!

Genau das Richtige bei den sommerlichen Temperaturen. Besonderer Dank gilt den freiwilligen Helfern aus unserer Elternschaft, die sich unglaublich engagiert haben bei der Organisation und Durchführung des Festes. Außerdem danken wir folgenden Sponsoren: Herrn Weihe für Hüpfburg und Musik, Kaufland Brehna, RWS Catering, Edna, dem Förderverein der Kita „Max und Moritz“. Wir freuen uns schon auf das nächste Fest und sagen bis dahin: „Sport frei!“

Das Team der Kita „Max und Moritz“



Mutter- und Vatertagsfeier in der Kita „Sonnenschein“

Am Mittwoch, den 14. Mai 2025, fand im Kindergarten unser diesjähriger Mutter-Vatertag statt. Bei strahlendem Sonnenschein und fröhlicher Stimmung konnten wir gemeinsam mit den Kindern, Eltern und dem Team einen wunderschönen Nachmittag verbringen.

Ein besonderes Highlight war der liebe-

voll vorbereitete Auftritt der Kinder. Ein gemeinsamer Tanz sorgte für große Begeisterung bei den Eltern und zeigte, wie viel Herzblut in den Proben steckte. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Es gab wieder von den Erzieherinnen und auch Kindern selbst gebackenen Kuchen sowie kleine Häppchen, die unsere Küchenfee Ines vorbereitet

hat und wer mochte, konnte noch ein Würstchen essen. Erfrischende Getränke wie Wasser, Saft und Tee rundeten das Angebot ab.

Es war ein gelungener Tag für alle!

S. Kaatz

Kita „Sonnenschein“ - Unser Weltraum-Projekt

Von Mai bis Juni haben die Eulen- und Spatzkinder aus der Kita gemeinsam das Thema „Weltraum und Sonnensystem“ entdeckt! Über mehrere Wochen hinweg drehte sich alles um die Planeten, Sterne und unser Sonnensystem. Einige Vorschulkinder haben sich mit einem ausgewählten Planeten beschäftigt und einen eigenen Vortrag vorbereitet. Gemeinsam mit ihren Eltern konnten sie Informationen sammeln, Bilder und Materialien mitbringen und ihren Planeten den anderen Kindern vorstellen. Begleitend dazu gab es viele Angebote und Aktivitäten rund um das Thema: Wir haben ein eigenes Sonnensystem gemalt und gebaut, ein Gemeinschaftspuzzle gelegt, durch ein echtes Teleskop geschaut und sogar eine Drehscheibe zu den Mondphasen gestaltet und noch vieles mehr. Mit vielen tollen Büchern haben wir unser Wissen vertieft, Arbeitsblätter bearbeitet, Linien zu Planeten nachgezeichnet und unsere



eigene Welt farbenfroh gemalt. Zum Abschluss sind wir am 11.06.2025 in das Planetarium nach Halle gefahren – ein tolles Ende für eine spannende Reise

durchs All!

Das Team der Kita „Sonnenschein“

Große Freude in der Kita „Borstel“

Während die Kinder friedlich schliefen, geschah auf dem Außengelände der Einrichtung am 03.07.2025 etwas Großes. Die OBI-Filiale Halle (Saale) hat der Einrichtung einen tollen Apfelbaum gespendet. Schnell eingepflanzt und gesichert, steht dieser nun neben dem Gemüsebeet und wird die Kita noch viele Jahre begleiten.

Neben diesem Projekt gab es für die Kinder auch viele kleine Geschenke und Gartenwerkzeuge, welche sofort mit Begeisterung in Beschlag genommen wurden.

Die Kita „Borstel“ bedankt sich ganz herzlich bei OBI für diese tolle Aktion!



Abschlussfahrt der Vorschulkinder in der Kita „Glückspilz“ – Ein erlebnisreicher Tag auf dem Kinderbauernhof

Im Mai war es endlich so weit: Unsere Vorschulkinder der Kita machten sich auf den Weg zur traditionellen Zucker-tütenfahrt. In diesem Jahr führte uns der Ausflug zum Kinderbauernhof nach Bitterfeld.

Dort erwartete uns ein buntes und abwechslungsreiches Programm, das für jede Menge Spaß und Abenteuer sorgte. Besonders begeistert waren die Kinder von der spannenden Schatzsuche, bei der viele knifflige Fragen rund um Natur und Umwelt gelöst werden mussten.

Dabei war Teamgeist gefragt und alle waren mit Eifer dabei!

Ein weiteres Highlight war der Sportparcours, der Mut, Geschicklichkeit und Bewegungsspaß miteinander verband. Auch bei den lustigen Spielen wurde viel gelacht, gerannt und gewetteifert.

In einer kleinen Ausstellung konnten wir außerdem viel Neues entdecken, und die Fütterung der Tiere war für viele Kinder ein echtes Erlebnis. So nah kommt man Hühnern, Ziegen und Kaninchen schließlich nicht jeden Tag!

Zur Stärkung überraschten uns die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauernhofs mittags mit frischen Köstlichkeiten und natürlich durften auch leckere Nudeln nicht fehlen.

Ein herzliches Dankeschön geht an das engagierte Team von Planen und Bauen, das diesen wunderschönen Tag möglich gemacht hat!

Die zukünftigen Schulkinder und das Team der Kita „Glückspilz“



Freizeittreff

Im Freizeittreff wird die Grillsaison eröffnet

An einem sonnigen Dienstag im Mai öffnete der Freizeittreff seine Türen für die Kinder und Jugendlichen - ganz entspannt und in bester Sommerlaune. Neben Musik, Billard und kreativen Aktivitäten wie dem Stecken von Bügelperlen wurde das Miteinander genossen. Aufgrund des schönen Wetters und weil der Freizeittreff am Samstag geöffnet hatte, wurde gemeinsam nach einer Aktivität überlegt.

Schnell fiel die Entscheidung auf einen gemütlichen Grillabend und der Einkaufszettel wurde geschrieben. Am Samstag versammelten sich die Kinder und Jugendlichen spät am Nachmittag und die Grillmeister des Abends waren schnell gefunden: Adrian und Justin haben das Kommando am Grill. Beide sind bei der Feuerwehr aktiv und wissen, wie man mit Feuer und Gas umgeht. Von Würstchen über Steaks bis hin zum Grillkäse war für jeden Geschmack etwas dabei und alle waren sich einig: Es war richtig lecker! Nach dem Essen

wurde gemeinsam aufgeräumt, der Grill gereinigt und für das nächste Mal startklar gemacht.



Neu: Freizeittreff jetzt mit eigenem WhatsApp-Kanal

Außerdem freuen wir uns, euch mitteilen zu können, dass der Freizeittreff ab sofort einen eigenen WhatsApp-Kanal hat. Über den Kanal werden aktuelle Informationen zu Veranstaltungen, Ausflügen und Öffnungszeiten geteilt.

Zudem sollen hier auch Umfragen stattfinden, über die man sich aktiv in die Planung einbringen kann.

Wer auf dem Laufenden bleiben und nichts mehr verpassen möchte, ist herzlich eingeladen, den Kanal zu abonnieren. Das Team des Freizeittreffs freut sich auf viele tolle gemeinsame Erlebnisse und eine noch bessere Vernetzung!



Horte

Die Welt steht Kopf – und wir sagen Danke!

Ein ganz besonderer Abschied unserer Viertklässler

Wer am 24.06.2025 in unsere Einrichtung kam, konnte schnell spüren: Heute liegt etwas in der Luft. Und tatsächlich – unsere 4. Klassen hatten einen Plan ausgeheckt, der uns Erzieher/innen tief berühren und unvergesslich bleiben sollte.

Mit einer charmanten Bitte traten sie an mich heran: Ob ich sie bei einem kleinen Vorhaben unterstützen könne, indem ich die Erzieher/innen in Gruppen einteile? Natürlich ahnte ich da noch nicht, was uns erwartete – denn die Welt sollte sich an diesem Tag ein kleines bisschen drehen.

Die Kinder hatten in liebevoller Vorbereitung für jede Gruppe von Erzieher/innen Aufgaben ausgedacht, die nicht nur Spaß machten, sondern auch mit einer fast erstaunlichen Treffsicherheit auf unsere Persönlichkeiten abgestimmt

waren. Es war, als hätten sie uns mit einem besonderen Blick kennengelernt – leise beobachtend, herzlich interpretierend. Vom Tanzeinsatz über kreative Rätsel bis hin zu kleinen sportlichen Mutproben: Jedes Detail war liebevoll durchdacht.

Den Abschluss bildete eine emotionale Schatzsuche auf dem Spielplatz, die uns schließlich zu einer ganz besonderen Erinnerung führte – einem persönlichen Geschenk der Kinder an jede/n einzelne/n von uns. Die Geste, die Worte, die Blicke – sie sprachen Bände. Wir waren nicht nur betreuende Begleiter, wir waren für eine Weile Weggefährten in einer bedeutenden Zeit des Wachsens und Lernens.

Mit diesem Tag sagten unsere Viertklässler auf ihre eigene, besondere Weise „Danke“. Und wir möchten es von

Herzen zurückgeben.

Danke für euer Vertrauen, eure Neugier, eure Gedanken, die oft überraschend und stets ehrlich waren. Danke für das Lachen, das ihr in unsere Räume getragen habt. Ihr habt uns gezeigt, wie Kinder nicht nur lernen, sondern auch lehren können.

Nun heißt es Abschied nehmen – mit einem weinenden und einem lachenden Auge. Nach den Sommerferien geht es für euch auf neue Wege, in die weiterführenden Schulen. Wir wünschen euch von Herzen Mut, Freude, Freundschaften und weiterhin diesen wunderbaren Blick auf die Welt, mit dem ihr auch unsere ein wenig verdreht habt – zum Guten.

Im Namen des gesamten Teams Hort Pazzelclub

Eure J. Vogts, Leiterin



Nichtamtlicher Teil - Leben und Freizeit

Bibliothek

Bibliothek Brehna im Sommerurlaub

Die Welt ist ein Buch.

Wer nie reist, sieht nur eine Seite davon.

Liebe Leserinnen und liebe Leser,
mit diesen Zeilen verabschiede ich
mich in den Sommerurlaub.

Deshalb bleibt die Bibliothek an
folgenden Tagen geschlossen:

**Dienstag, den
22.07., 29.07. und 05.08.2025**

Bitte besorgen Sie sich vorher ausrei-
chend Sommerlektüre.

Es stehen viele neue Bücher zur
Auswahl.

*Ihre Yvonne Heinzmann
Bibliothek Brehna*

Der 37. Lese(r)treff

fand am 18.6.25 statt. Diesmal ging es um das Buch Land der Dornen von Colleen McCullough. Die Schriftstellerin (1937-2015) arbeitete 10 Jahre lang in der Medizinforschung der Yale University School of Medicine in den USA. 1974 veröffentlichte sie ihren ersten Roman und widmete sich dann ganz der Schriftstellerei. Ihre Romane verschafften ihr einen legendären Ruf. In diesem Buch geht es um ein 16-jähriges Mädchen, das aus Schottland nach Neusüd Wales reisen

muss, um einen ihr völlig unbekannten, wesentlich älteren und sehr reichen Mann zu heiraten. Elizabeth weiß nur, dass dieser Mann ihr Cousin ist, der vor vielen Jahren als unsteter Kesselschmiedelehrling verschwand. Dieser Mann wirbt jetzt um die Hand der inzwischen verheirateten Schwester. Aber an deren Stelle soll Elizabeth nach dem Willen des Vaters die Ehefrau werden, denn Alexander hat sehr viel Geld geschickt für die Ausstattung seiner zukünftigen

Frau. Elizabeth muss sich dem Willen des Vaters fügen, denn mit so viel Geld kann er in Zukunft fürstlich leben, aber für die Ausstattung der Braut und deren Reise zum Bräutigam reicht, laut Vater, Minimalismus. Wer das Buch angefangen hat, wird es nur ungern wieder aus der Hand legen! Der nächste Lese(r)treff ist für den 17. September 2025 geplant. Ich wünsche Ihnen eine erholsame Zeit!

Brigitta Tiedtke

Unsere Vereine berichten und informieren

Sportvereine

Turnen wie in der Sauna- oder, ohne Schweiß keinen Preis

Sandersdorfer Turnerinnen überzeugen bei den Landesmeisterschaften mit vielen Medaillen

Halle-Neustadt/Halle. An Wochenenden im Juni war eine Erwärmung für die bevorstehenden Landesmeisterschaften in den Hallenser Turnhallen fast überflüssig. Der Schweiß floss auch ohne extra Anstrengungen. Diese waren jedoch unabdingbar, um im starken Feld der Starterinnen einen Platz im Vordergrund der landesbesten Turnerinnen zu erzielen.

Am erfolgreichsten aus Sandersdorfer Sicht war Paula Müller, die in der Wettkampfklasse Jugend LK 4 nicht nur den Mehrkampf zu ihren Gunsten entschied, sondern auch in den Gerätefinals am Sprung und am Balken die Goldmedaille, sowie Silber am Boden holte.

Ebenfalls Mehrkampfsiegerinnen wurden Michaela Reichert und Diana Reinhold in den Erwachsenenklassen. Einen kompletten Medaillensatz erturnten sich Helena Felkl (Jugend LK 3) mit Gold am Balken, Silber im Mehrkampf und Bronze am Boden sowie

Julia Riemer (Erwachsene LK 4) mit Gold am Boden, Silber am Stufenbarren und Bronze im Mehrkampf.

Laura Hempel wurde in der Wettkampfklasse Kinder P4 Landesbeste am Balken und holte mit sauberen Übungen Silber im Mehrkampf und im Barrenfinale. Michelle Obraniak (Erwachsene LK 3/ Boden), Emma Chmielewski (Kinder P7/ Balken) und Emma Szimkowiak (Kinder P3/ Sprung) konnten sich in den Gerätefinals jeweils über einen Meistertitel freuen. Das positive Gesamtergebnis für die Union-Turnerinnen rundeten Sarah Aberle, Isabelle Richter, Lenja Schäfer, Luise Zick und Julia Müller ab, die sich noch mehrfach in die Medaillenränge eintragen konnten.

Nun heißt es nach einer kurzen Trainingspause für Turnerinnen wie für Trainer Vorbereitung auf die Mannschaftswettkämpfe im Herbst und das Weihnachtsturnen.

Andreas Schmidt



Paula Müller, Sandersdorfs erfolgreichste Turnerin, bei der Siegerehrung als Landesmeisterin.

Der Verein der Roitzscher Hundefreunde e.V.

lädt am 02.08.2025 ab 09:00 Uhr,
auf unserem Vereinsgelände
zum „Tag der offenen Tür“ ein.

Interessierte mit und ohne Hund sind recht
herzlich eingeladen.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

gez. der Vorstand



Kulturvereine

Blumeninsel braucht Wasser

Gemeinsam für ein blühendes Brehna!

Vor dem Hortgebäude in der Pestalozzistraße haben wir in den vergangenen Monaten auf der Verkehrsinsel ein kleines Blumenbeet angelegt. Ein kleiner Farbtupfer für alle, die täglich vorbeikommen. Damit die Pflanzen gut anwachsen und sich richtig entfalten können, brauchen sie jetzt im heißen Sommer regelmäßig Wasser.

Wenn du mal vorbeikommst: Bring doch einfach eine Flasche Wasser mit! Oder schnappt euch einen unserer Gießka-

nister – wir haben kleine und große, die ihr euch gern bei uns ausleihen könnt. Meldet euch gerne bei Anja unter 0162 9014816.

Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass Brehna weiter aufblüht – und wir uns alle lange an der Blumeninsel freuen können!

Vielen Dank für euren Einsatz!

Euer Brehn'sches Stadtleben e.V.



Muddy Angel Run 2025 – Leipzig, du warst der Wahnsinn

6000 Frauen feiern Teamgeist, Spaß und der Heimatverein Roitzsch war dabei Leipzig, 21. Juni 2025 – an diesem Samstag wurde die Galopprennbahn Scheibenhof in Leipzig zum Schlamm-paradies für einen guten Zweck: Der Muddy Angel Run – Europas erster Hindernislauf ausschließlich für Frauen – begeisterte mit Teamspirit, Schlamm und jeder Menge guter Laune. Rund 6000 Teilnehmerinnen stellten sich der 5 Kilometer langen Strecke, gespickt mit 15 kreativen und schlammigen Hindernissen, darunter gigantische Wasserrutschen, Krabbelnetze, Schaumparty-Zonen und natürlich jede Menge Matsch.

Besonders emotional: Der Lauf steht ganz im Zeichen des gemeinsamen Kampfes gegen Brustkrebs. Pro verkauftem Ticket und Fanartikel fließt 1 Euro an die Deutsche Brustkrebshilfe, die Betroffene unterstützt und aufklärt. Der Muddy Angel Run ist damit nicht nur sportlich, sondern auch sozial ein echtes Highlight im Veranstaltungskalender.

Der Heimatverein Roitzsch ging mit seinem Team „Pink Kobold“ an den Start. Ein besonderer Dank an dieser Stelle gilt den 25 Mitgliedern des Teams, die mit Zusammenhalt und positiver Energie beeindruckten. Wir haben geschwitzt, gelacht und uns mit voller Wucht in den Schlamm gestürzt. Auch männ-



liche Begleiter und Unterstützer waren zahlreich vor Ort – als motivierende Zuschauer, helfende Hände und stolze Familienmitglieder.

Danke an jede Tochter, Mama, Oma, Freundin und Arbeitskollegin – ihr habt diesen Tag zu etwas ganz Besonderem gemacht. Die Stimmung war ausgelassen, der Teamgeist spürbar und das Lachen ansteckend. Ob topfit oder sportlicher Neuling – beim Muddy Angel Run zählte nicht die Zeit, sondern das gemeinsame Erlebnis.

Den feierlichen Abschluss bildete die eiskalte Outdoor-Dusche, die nicht nur

für eine Abkühlung sorgte, sondern auch symbolisch für den reinigenden, befreienden Moment stand – nach Schlamm, Schweiß und einem Tag voller Emotionen.

Der Muddy Angel Run in Leipzig war mehr als nur ein Lauf: Er war ein Zeichen für Stärke, Zusammenhalt und Lebensfreude.

Muddy Angel Run 2026 – wir kommen wieder!

Zusammen stark, zusammen dreckig, zusammen „Pink Kobold“!

Heimatverein Roitzsch e.V.

Mehr Informationen finden Sie im Internet unter
www.sandersdorf-brehna.de

Weitere Vereine

100 Jahre „Rasse Geflügel Zucht Verein Ramsin und Umgebung e.V.“ am 21. und 22.06.2025

Lange Vorbereitungen garantieren auch Erfolg. Am 21. und 22.06.2025 feiert der RGZV Ramsin u. Umgebung e.V. sein 100-jähriges Bestehen.



Gegründet im Jahr 1925 meisterte der Verein viele Höhen und Tiefen. 100 Jahre sind schon ein wichtiges Ereignis, dass würdig gefeiert werden sollte. Wie also können wir dieses Jubiläum dem Anlass entsprechend würdig gestalten? Die Planungen begannen bereits im Jahr 2024.

Sponsoren wurden gesucht, ortsansässige Vereine und auch Einwohner von Ramsin wurden angesprochen und um Unterstützung gebeten, denn ohne Hilfe geht nichts. Natürlich wurden auch persönliche Einladungen an langjährige Sponsoren und Helfer versendet sowie an Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens. Wir erhielten sehr viel Unterstützung.



Das große Fest begann pünktlich 9:00 Uhr mit dem Startschuss zum traditionellen Hähnewettkrähen. Alle Hähne, ca. 36 an der Zahl, wollten ihr Können zeigen, was leider nicht alle taten. Der Siegerhahn gehörte einem Vereinsmitglied. Somit blieb der Pokal beim Verein. Ebenfalls wurde noch der schönste Hahn prämiert.



Nach dem Hähnewettkrähen konnten sich alle Gäste über die Geschichte des 100-jährigen Vereinsleben informieren, welche eindrucksvoll dargestellt wurde und großes Interesse bei den Gästen fand. Für alle Gäste, ob groß oder klein, gab es viele Beschäftigungsmöglichkeiten zum Schauen und Mitmachen. Die Kinder konnten sich auf der Hüpfburg, beim Karussell, beim Kinderangeln, Kinderschminken und Seifenblasen vergnügen.



Eine besondere Attraktion war das Bernstein schleifen und polieren. Hier konnten sich Groß und Klein ausprobieren und hatten viel Spaß. Den Besuchern wurde auch die „Alte Arbeitsweise“ des „Federn schleißens“ vorgeführt und mit Gesang begleitet.



Die Schrauberfreunde aus Renneritz führten Rundfahrten mit Oldtimern und einem Traktor durch. Auch eine alte „Ameise“ fuhr mit. Diese Rundfahrten wurden nicht nur von den Kindern genutzt, auch die Erwachsenen hatten ihren Spaß. Für das leibliche Wohl sorgten die Fleischerei Broda aus Rieda, die Kleingartensparte Ramsin mit polnischen Gerichten, sowie der Heimatverein Ramsin mit Kaffee und Kuchen.

Eis gabs durch die Eisperle Wolfen. Den Durst löschen konnte man an der Cocktailbar oder am Bierwagen. Die Imkerei Keup bot leckeren Honig an und Doreen Feja war mit ihren selbstgefertigten Waren aus Betonkeramik vor

Ort, beides fand reges Interesse.

Am Nachmittag erfolgte die offizielle Eröffnung durch den Ehrenvorsitzenden des RGZV Fritz Henze. Dieser gab einen kurzen Abriss über die Geschichte des Vereins und begrüßte die anwesenden Ehrengäste: die Bürgermeisterin der Stadt Sandersdorf-Brehna Frau Steffi Syska, den Ortsbürgermeister von Ramsin Herrn Kai Tkalec, den Kreisvorsitzenden der Rassegeflügelzucht Sachsen-Anhalt Herrn Marcel Dittrich und den Landesvorsitzenden der Rassegeflügelzucht Sachsen-Anhalt Herrn Dieter Kuhr. Alle anwesenden Ehrengäste ergriffen nacheinander das Wort und gratulierten dem Verein zum 100-jährigen Jubiläum und wünschten weiterhin viel Erfolg.



Für die kulturelle Umrahmung zum 100-jährigen Jubiläum sorgten die Schalmeienkapelle „Heidefüchse“ aus Schlaitz. Des weiteren erfreuten uns die Tanzmäuse und Minimäuse des Karnevalverein Roitzsch und die Plötzer Country Family mit ihrem Können. Zum Abend war die Sängerin Jaqueline Engel zu Gast, die mit ihrer Darbietung zum Gelingen des Abends beitrug. Im Vorfeld gab es noch eine ungeplante spontane Gesangseinlage durch Conny und Vincent vom Duo Vintos, welches die Stimmung anheizte.

Die musikalische Umrahmung erfolgte durch DJ Steve, wobei der ein oder andere auch regte das Tanzbein schwang.

Der Sonntag, 22.06.2025 begann mit einem traditionellen Frühschoppen und einem Skatturnier, welches regen Zuspruch fand. Musikalisch begleitet wurde der Sonntagvormittag durch die Musikkapelle „Die Elbeter“ aus Oranienbaum.

Ein kulinarischer Höhepunkt am Sonntag war für alle Besucher und Gäste das Schwein am Spieß und der Wildschweingulasch. Hier ein paar lobende Worte an

die Zubereiter. Vielen Dank.

Als Fazit können wir sagen, dass es an beiden Tagen ein rundum gelungenes Fest zum 100-jährigen Jubiläum des RGZV Ramsin u. Umgebung war und dies obwohl wir nur 17 Mitglieder zählen, darunter 2 Jugendliche, worauf wir stolz sein können.

Hierzu müssen wir sagen, dass dieses Fest ohne unsere Sponsoren, Unter-

stützer, alle fleißigen Helfer und natürlich den zahlreichen Besuchern nicht möglich gewesen wäre. Wir möchten uns dafür nochmals ganz, ganz herzlich bei allen Bedanken.

Im Namen aller Mitglieder des „RGZV Ramsin u. Umgebung e.V.

und Hans-Jörg Ackermann für die Fotos und den Bericht

Nach langer Zeit wieder Sommerfest in der Kleingartenanlage Am Birkenwäldchen e.V.

Am vergangenen Wochenende war es endlich wieder so weit: Die Kleingartenanlage Am Birkenwäldchen e.V. öffnete ihre Tore für ein fröhliches Sommerfest das erste nach längerer Pause. Nach langer Zeit konnte endlich wieder gemeinsam gefeiert werden, und bei herrlichem Wetter und bester Laune kamen zahlreiche Besucherinnen und Besucher zusammen, um gemeinsam zu feiern, zu lachen und den Sommer zu genießen.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Leckere Würstchen, selbstgemachte Bouletten, Steaks vom Grill, sowie kühles Bier vom Fass sorgten für zufriedene Gesichter. Auch an die kleinen Gäste wurde gedacht die große Hüpfburg war ein echter Magnet für Kinder. Zusätzlich sorgte das Kinderschminken für viele bunte Gesichter und strahlende Augen. Ein besonderes Highlight war die

Torwand der SG Union Sandersdorf e.V. Hier konnten die Kinder ihr fußballerisches Können unter Beweis stellen und das lohnte sich: Für treffsichere Schützen gab es tolle Preise zu gewinnen. Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle an Edeka Moex, die großzügig Preise spendeten und damit viele Kinderherzen höherschlagen ließen.

Für musikalische Stimmung sorgte DJ Maik Müller, der mit einem bunten Mix aus aktuellen Hits und Klassikern für ausgelassene Partystimmung sorgte. Ebenfalls ein voller Erfolg: das Preisegeln, bei dem Jung und Alt mit Begeisterung um die Wette warfen.

Ein weiteres Highlight des Tages waren die Line Dancers der Gruppe Muldeliner, die nicht nur mit ihrem Auftritt begeisterten, sondern auch das Publikum zu einer unterhaltsamen Übungseinheit

einladen ein echter Stimmungsgarant! Zum Abschluss möchten wir uns herzlich bei all jenen bedanken, die zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben:

- Edeka Moex
- Handelshof Bitterfeld
- SG Union Sandersdorf e.V.
- Sporti Kultlokal
- Muldelinern
- Bäckerei Rulff aus Rödgen
- DJ Maik Müller
- Stadt Sandersdorf Brehna

Ein besonders großer Dank geht an Kerstin Kropp und an alle Gartenfreunde die mitgeholfen haben. Danke auch an alle Gäste und Nachbarn, die unserer Einladung gefolgt sind und das Fest zu einem rundum gelungenen Erlebnis werden ließen.

Die Kleingartenanlage Am Birkenwäldchen e.V. freut sich schon jetzt auf das nächste Sommerfest!



Glückwünsche und Gratulationen

Herzlichen Glückwunsch zur Eisernen Hochzeit in Ramsin

Im Namen der Stadt Sandersdorf-Brehna gratulierte Bürgermeisterin Steffi Syska am 24. Juni 2025 gemeinsam mit Landrat Andy Grabner dem Ehepaar Dr. Karl und Ida Marta Waltraud Göpel ganz herzlich zum seltenen Fest der Eisernen Hochzeit – 65 Jahre gelebter Liebe und Gemeinschaft. Landrat Grabner überbrachte zudem die persönlichen Glückwünsche des Ministerpräsidenten des Landes Sachsen-Anhalt. Beide Jubilare wurden in Nordhausen geboren, wo sich auch ihre Lebenswege auf besondere Weise kreuzten. Auf einem Gartenfest sahen und fanden sie sich. Frau Göpel erinnert sich: „Es bedurfte keiner Worte – wir wussten einfach: Wir gehören zusammen.“ Herr Göpel ergänzt mit einem Schmunzeln: „Nach fünf Jahren Probezeit haben wir dann geheiratet.“ Über 60 Jahre lebte das Paar in Magdeburg. Frau Göpel war beruflich zunächst im Handel tätig, dann in der Buchhaltung im Dimitroff-Werk. Sie holte mit 33 Jahren die Hochschulreife im Abendstudium nach und studierte anschließend Ingenieurökonomie im Bauwesen – mit viel Freude, wie sie selbst sagt. Herr Dr. Göpel arbeitete nach seiner Promotion als Doktor des Maschinenbauingenieurwesens viele Jahre in Lehre und Forschung, unter anderem an der Universität im Bereich technische und angewandte Mechanik, aber auch im Schwermaschinenbau Magdeburg (SKET). Im Jahr 2017 zog das Paar nach Ramsin, dem Ruf der Familie



Bürgermeisterin Steffi Syska und Landrat Andy Grabner rahmen das Eiserne Jubelpaar ein.

folgend. Die Tochter hatte dort ein Haus gefunden – ein Herzenswunsch war es, wieder mit der Familie unter einem Dach zu leben. Seitdem fühlen sich die Eheleute in Ramsin heimisch und gut aufgenommen. Am Jubiläumstag gab es auch noch ein gemütliches Kaffeetrinken mit Ortsbürgermeister Kai Tkalec. Beeindruckend ist nicht nur der gemeinsame Lebensweg, sondern auch die Weltoffenheit des Paares – ihre weiteste Reise führte sie nach Kalifornien: von Sea World bis ins Tal des

Todes, wo sie Temperaturen von über 50 Grad erlebten. Wer die beiden erlebt, spürt, dass die Liebe nach 65 Jahren noch immer lebendig ist. „Wir freuen uns immer noch auf Überraschungen“, sagen sie – und sind damit ein echtes Vorbild für Generationen. Von Herzen alles Gute!

*Stefanie Rückauf
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/
Stadtmarketing*

Herzlichen Glückwunsch zum 90. Geburtstag in Glebitzsch



Lieber Richard Schleicher!

Die besten Wünsche zum 90. Geburtstag bei bester Gesundheit wünscht der Glebitzscher Ortschaftsrat.

*Volker Hame
Ortsbürgermeister*



Stadt Brehna

80. Jubiläum	Labschies, Eva-Maria
70. Jubiläum	Baake, Martina
85. Jubiläum	Hirschmann, Franz
80. Jubiläum	Limberger, Irma
75. Jubiläum	Laube, Ilona
95. Jubiläum	Schulze, Sonja
85. Jubiläum	Müller, Manfred

Glebitzsch

70. Jubiläum	Pfitzer, Petra	*31.07.1955
80. Jubiläum	Rutkowski, Hella	*13.08.1945

Heideloh

80. Jubiläum	Hartmann, Ingrid	*20.07.1945
--------------	------------------	-------------

Petersroda

85. Jubiläum	Aul, Klaus	*22.07.1940
75. Jubiläum	Gaul, Udo	*02.08.1950

Ramsin

70. Jubiläum	Richter, Tilo	*06.08.1955
70. Jubiläum	Fischer, Bernd	*11.08.1955
70. Jubiläum	Anton, Gabriele	*12.08.1955
85. Jubiläum	Wiesener, Erika	*13.08.1940

Roitzsch

85. Jubiläum	Killer, Margot	*22.07.1940
70. Jubiläum	Müller, Hans-Jochen	*24.07.1955
90. Jubiläum	Raabe, Rosemarie	*25.07.1935
85. Jubiläum	Schumann, Anneliese	*26.07.1940
85. Jubiläum	Ahrendt, Dieter	*27.07.1940
90. Jubiläum	Rothenberger, Renate	*29.07.1935
75. Jubiläum	Dietrich, Jutta	*31.07.1950
75. Jubiläum	Pötzsch, Wilfried	*03.08.1950
75. Jubiläum	Hürthe, Dieter	*05.08.1950
75. Jubiläum	Krans, Sigrid	*05.08.1950
80. Jubiläum	Pohl, Eberhard	*12.08.1945
75. Jubiläum	Berger, Margitta	*13.08.1950
85. Jubiläum	Stecher, Gerda	*19.08.1940
70. Jubiläum	Witossek, Reinhard	*21.08.1955

Sandersdorf

75. Jubiläum	Strobl, Reinhard	*19.07.1950
75. Jubiläum	Paulini, Helmut	*21.07.1950
70. Jubiläum	Fritzsche, Karin	*23.07.1955
70. Jubiläum	Krake, Gerald	*24.07.1955
75. Jubiläum	Berger, Brigitte	*28.07.1950
85. Jubiläum	Karbaum, Gerda	*29.07.1940
75. Jubiläum	Dittl, Volkmar	*29.07.1950
80. Jubiläum	Gajowski, Silvia	*07.08.1945
85. Jubiläum	Sudhoff, Monika	*12.08.1940
90. Jubiläum	Storbeck, Ingrid	*14.08.1935
70. Jubiläum	Bayer, Dieter	*15.08.1955
70. Jubiläum	Schubert, Roswitha	*18.08.1955
70. Jubiläum	Storch, Detlef	*18.08.1955
95. Jubiläum	Waha, Anna	*19.08.1930

Zscherndorf

75. Jubiläum	Bauer, Rainer	*18.07.1950
80. Jubiläum	Wiebach, Margot	*24.07.1945
70. Jubiläum	Arbter, Dieter	*28.07.1955
70. Jubiläum	Würfel, Petra	*30.07.1955
85. Jubiläum	Pfuhl, Gerda	*31.07.1940
80. Jubiläum	Schinkel, Klaus	*01.08.1945

Gratulation zur Eisernen Hochzeit von Iris und Günter Kittler aus Roitzsch

65 Jahre voller Liebe, gemeinsamer Erlebnisse und Reisen – Iris und Günter Kittler feierten am 02.07.2025 ihre Eiserner Hochzeit. Zu diesem besonderen Ehejubiläum gratulierte die Bürgermeisterin Steffi Syska dem Paar gemeinsam mit Angela Mosch (stellvertretende Ortsbürgermeisterin Roitzsch) und der Referentin des Landrates Doreen Scheffler persönlich. Die Gratulanten hatten neben einem Blumengruß und einem kleinen Geschenk auch ein Gratulationsschreiben des Ministerpräsidenten von Sachsen-Anhalt dabei.

Kennengelernt haben sich die beiden beim Fasching. Nach fünf Jahren haben sie den Bund der Ehe geschlossen. Die Ehe wurde durch die Geburt der Söhne und der Tochter komplettiert. Mittlerweile sind die Eheleute Kittler stolze Großeltern von sieben Enkelkindern. Iris Kittler stammt aus Zaasch und Günter Kittler, studierter Ingenieur, aus Roitzsch – dort haben die beiden, mit zwischenzeitlichen Unterbrechungen, schon immer gelebt.

Nach seiner Ausbildung und dem Ingenieursstudium wurde Herr Kittler innerhalb seiner Anstellung in verschiedene Länder, u.a. Ägypten und China deligiert. So lebte das Ehepaar mit den Kindern zu DDR-Zeiten für drei Jahre in Vietnam. Dort hat Frau Kittler den jüngeren Sohn zu Hause beschult. Später ist die gelernte Lokslosserin dann Kindergärtnerin geworden.

Der schönste Moment der gemeinsamen Zeit ist für Frau Kittler klar die Hochzeit gewesen – für die damaligen Verhältnisse eine sehr große Feier.

Nachdem die beruflichen Reisen vorbei waren, haben die beiden viele Länder innerhalb ihrer Urlaube bereist. Sie sind froh, dies gleich in jüngeren Jahren gemacht zu haben. Gemeinsam mit den beiden Söhnen schwelgen sie in Erinnerungen Ihrer Auslandszeiten und berichten der Bürgermeisterin und der Referentin des Landrates von dem damals Erlebten.

Wir wünschen Iris und Günter Kittler noch viele glückliche und gesunde Jahre miteinander und gratulieren noch einmal herzlich zu diesem besonderen Jubiläum.

Sekretariat Bürgermeisterin



Steffi Syska, Doreen Scheffler, Iris und Günter Kittler sowie Angela Mosch (v.l.n.r.)



Leserbriefe

Leserbrief von Horst Kunze - Begeisterung beim Sommerfest der Diakonie

Am 25. Juni 2025 feierte die Diakonie – Sozialstation und Tagespflege Sandersdorf (Hauptstraße 11) ihr traditionelles Sommerfest. Ich war selbst vor Ort und möchte meine Eindrücke gern teilen.

Zahlreiche Pflegebedürftige mit ihren Angehörigen waren der Einladung gefolgt. Die Organisation – von An- bis Abreise – lag wieder in den bewährten Händen der Diakonie und war vorbildlich gelöst. Im schön geschmückten Hof war alles bestens vorbereitet. Bei Kaffee, Kuchen, kühlen Getränken und guter Laune konnte man ein paar Stunden lang den Alltag und die Einschränkungen vergessen – genau das war auch das Motto des Tages.

Eröffnet wurde das Fest mit einer Andacht von Frau Ina Zunkel von der Evangelischen Gesamtschule Wolfen, begleitet vom musikalischen Talent

Maximilian Klaus. Der junge Schüler begeisterte alle mit seinem Spiel am Keyboard – großer Beifall war ihm sicher. Anschließend sorgte die „Marktfrau Regine“ aus Landsberg für beste Unterhaltung. Mit Witz, Charme und musikalischem Können auf Trompete und Akkordeon brachte sie das Publikum zum Lachen und Mitschunkeln. Ihr abwechslungsreiches Programm war ein echtes Highlight – kurzweilig und voller Lebensfreude.

Besonders gefreut hat mich persönlich, dass ich auch selbst etwas beitragen durfte: Mit einer kleinen Ausstellung zeigte ich Bilder mit alten Motiven aus Sandersdorf, unter anderem das Schnabel-Denkmal aus der Nachbarschaft. Als besondere Überraschung hatte ich eine Bildverlosung vorbereitet, um den Pflegekräften der Diakonie

meinen Dank für ihre tägliche, wertvolle Arbeit auszudrücken. Das verlost Bild zeigte die aktuelle Ansicht der Diakonie, für die ich eigens tagelang vor Ort Skizzen angefertigt hatte. Zwei Kinder zogen unter Applaus der Gäste den Namen der glücklichen Gewinnerin: Frau Silke Zschocke. Der Beifall zeigte – diese kleine Geste kam von Herzen und wurde ebenso herzlich aufgenommen. Auch die Pflegekräfte selbst zeigten sich gerührt und dankten mir herzlich für meine Mühe.

Zum Ausklang gab es Bratwurst, Nudelsalat und nette Gespräche in geselliger Runde. Ein rundum gelungenes Fest, das sicher noch lange in schöner Erinnerung bleibt.

Horst Kunze

Allgemeine Informationen

Apotheken-Notdienstplan

Mittwoch	16.07.2025	Marienapotheke im Zentrum, Sandersdorf
Donnerstag	17.07.2025	Flora-Apotheke, Bitterfeld
Freitag	18.07.2025	Bernstein-Apotheke, Friedersdorf
Samstag	19.07.2025	Sertürner-Apotheke, Holzweißig
		Adler-Apotheke Gräfenhainichen
Sonntag	20.07.2025	Adler-Apotheke, Brehna
		Glück-Auf-Apotheke Zschornewitz
Montag	21.07.2025	Apotheke Gossa, Muldestausee/Gossa
		Sittig-Apotheke, Zörbig
Dienstag	22.07.2025	Central-Apotheke, Bitterfeld
		Paracelsus-Apotheke, Raguhn
Mittwoch	23.07.2025	Sittig-Apotheke Wolfen
Donnerstag	24.07.2025	Adler-Apotheke, Jeßnitz
Freitag	25.07.2025	Nord-Apotheke, Wolfen
Samstag	26.07.2025	Löwen-Apotheke, Bitterfeld
Sonntag	27.07.2025	Glückauf-Apotheke, Muldestausee/Muldenst.
Montag	28.07.2025	Apotheke am Kornhausplatz, Bitterfeld
Dienstag	29.07.2025	Löwen-Apotheke Zörbig
		Turm-Apotheke Gräfenhainichen
Mittwoch	30.07.2025	Turm-Apotheke, Wolfen
Donnerstag	31.07.2025	Sittig-Apotheke, Bitterfeld
Freitag	01.08.2025	Sittig-Apotheke, Sandersdorf
		Linden-Apotheke Gräfenhainichen

Samstag	02.08.2025	Stadt-Apotheke, Bitterfeld
Sonntag	03.08.2025	Robert-Koch-Apotheke, Wolfen
Montag	04.08.2025	City-Apotheke, Wolfen
Dienstag	05.08.2025	Marienapotheke im Zentrum, Sandersdorf
Mittwoch	06.08.2025	Flora-Apotheke, Bitterfeld
Donnerstag	07.08.2025	Bernstein-Apotheke, Friedersdorf
Freitag	08.08.2025	Sertürner-Apotheke, Holzweißig
		Adler-Apotheke Gräfenhainichen
Samstag	09.08.2025	Adler-Apotheke, Brehna
		Glück-Auf-Apotheke Zschornewitz
Sonntag	10.08.2025	Löwen-Apotheke Zörbig
		Turm-Apotheke Gräfenhainichen
Montag	11.08.2025	Central-Apotheke, Bitterfeld
		Paracelsus-Apotheke, Raguhn
Dienstag	12.08.2025	Sittig-Apotheke Wolfen
Mittwoch	13.08.2025	Adler-Apotheke, Jeßnitz
Donnerstag	14.08.2025	Nord-Apotheke, Wolfen
Freitag	15.08.2025	Löwen-Apotheke, Bitterfeld
Samstag	16.08.2025	Glückauf-Apotheke, Muldestausee/Muldenst.
Sonntag	17.08.2025	Stadt-Apotheke, Bitterfeld
Montag	18.08.2025	Löwen-Apotheke Zörbig
		Turm-Apotheke Gräfenhainichen
Dienstag	19.08.2025	Turm-Apotheke, Wolfen
Mittwoch	20.08.2025	Sittig-Apotheke, Bitterfeld

weitere Veranstaltungen

Stadtradeln im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Liebe Radlerinnen und Radler, vom 24.08. bis zum 13.09.2025 nimmt der Landkreis Anhalt-Bitterfeld zum zweiten Mal am STADTRADELN teil.

Während dieses 21-tägigen Zeitraums sollen möglichst viele Wege mit dem Rad zurückgelegt werden, um Kilometer für Ihr Team, Ihre Kommune und für mehr Radförderung zu sammeln.

Mit der kostenfreien STADTRADELN-App können Teilnehmende die geradelten Strecken bequem via GPS tracken und direkt ihrem Team und ihrer Kommune gutschreiben.

Die App bietet einen weiteren Vorteil, denn die so erhobenen Radverkehrsdaten werden vollkommen anonymisiert, wissenschaftlich ausgewertet und

geben dem Landkreis Auskunft über verkehrsplanerisch wichtige Fragen wie: Wo sind wann wie viele Radler unterwegs und welche Verbindungen sind besonders beliebt?

Während des Kampagnenzeitraums bietet der Landkreis zudem allen Bürgerinnen und Bürgern die Meldeplattform RADar! an. Mit diesem Tool haben Radelnde die Möglichkeit, via Internet (www.radar-online.net) oder über die STADTRADELN-App die Kommunalverwaltung auf störende und gefährliche Stellen im Radwegeverlauf aufmerksam zu machen. Dabei setzen sie einfach einen Pin auf die digitale Straßenkarte, beschreiben die Gefahrenstelle und schon wird der zuständige Fachbereich

in der Verwaltung automatisch informiert.

Im vergangenen Jahr nahmen über 250 Personen am STADTRADELN im Landkreis Anhalt-Bitterfeld teil und legten mehr als 32.000 Kilometer auf dem Fahrrad zurück. Lassen Sie uns versuchen, das dieses Jahr noch zu überbieten!

Anmeldungen zum STADTRADELN 2025 sind bis einschließlich 13.09.25 möglich unter: www.stadtradeln.de/landkreis-anhalt-bitterfeld

Bei Fragen zum STADTRADELN im Landkreis Anhalt-Bitterfeld wenden Sie sich bitte an Claudius Worbs, Tel.: 03493 341-845, E-Mail: stadtradeln@anhalt-bitterfeld.de

Anzeige(n)

WOHNEN IN IHRER REGION

suchen
und
finden



Kommen alle Leistungen aus einer Hand?

Anzeige

Besonders bei Fertighausanbietern ist es üblich, dass Leistungen ab Oberkante Kellerdecke oder Fundament angeboten werden. In der Regel ist dann ein separater Vertrag für Keller/Fundament zu schließen, selbst wenn der Hausanbieter diesen vermittelt. Häufig muss der Bauherr auch auf seine Kosten einen Architekten mit der Anpassungsplanung und der Erstellung des Baugesuchs beauftragen. Achten Sie auf die sogenannten Schnittstellen zwischen Keller-/Fundamentbauer und Hausanbieter.

Oft sind z.B. die erforderlichen Grundleitungen für die Hausanschlüsse, die in das Fundament oder den Keller eingebracht werden müssen, bei keinem im Vertrag enthalten. Quelle: bsb

Sie wollen Ihre Immobilie schnell u. verlässlich verkaufen?

Wir bieten Ihnen einen - RUND UM SERVICE - und finden für Sie den richtigen Käufer.

Wir suchen in Bitterfeld-Wolfen, Sandersdorf-Brehna, Muldestausee, Raguhn-Jeßnitz, Zörbig und Köthen und deren Umland Ein- u. Zweifamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser u. Baugrundstücke

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin unter



03493 / 402256 oder mende-hgs@t-online.de

Mende's Haus- u. Grundstücks-Service

06749 Bitterfeld-Wolfen, OT Bitterfeld, Dürerstraße 9



Hier werden Sie gut informiert!

Simone Bartlitz

0170-2413518

www.isb-landsberg.de

Auch 2025 Ihr zuverlässiger Partner wenn's um Immobilien geht.



**Verkauf - Vermietung
Verwaltung
Marktwertermittlung**



B&H IMMOBILIEN Service GmbH

Ihr Vertrauensmakler der REGION seit über 30 Jahren!
Ihr Premiumpartner - empfohlen von Kunden für Kunden

WhatsApp + Tel. 03493/305630 · www.bh-immo.de
Fax 03493/305656 · info@bh-immo.de

Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung.

Wir suchen für solvente Kunden in/um Muldestausee, Wolfen, Bitterfeld, Sandersdorf und Umgebung im Landkreis
• Ein-/Zwei-/Mehrfamilienhäuser/Grundstücke

Besucherbüro:

06749 Bitterfeld, Bahnhofstr. 6

Sitz: Sandersdorf, Querstr. 2





WRICKE TOURISTIK

JAHN REISEN ITS DERTOUR TUI

AIDA MEIERS WELTREISEN alltours

**Wir beraten Sie gern! Tel.: 03494-368031 Leipziger Str. 93 · 06766 Bitterfeld-Wolfen · Mo. – Fr.: 09:00 – 12:30 Uhr
13:30 – 18:00 Uhr**
www.wricke-touristik.de

Mehrtagesfahrten

6 TAGE URLAUB IN SPINDLERMÜHLE

Busfahrt, 5 x Ü/HP im 4-Sterne-Hotel & Resort Pinia, kostenfreie Nutzung von Pool & Whirlpool

01.09. - 06.09.2025 399,- € p. P/DZ

8 TAGE TRAUMURLAUB AUF DER SONNENINSEL USEDOM

Busfahrt, 7 x Ü/HP im Casa Familia in Zinnowitz, inkl. ausgewählter Getränke zum Abendessen, täglich freier Eintritt in das Meerwasserschwimmbad der Bernsteintherme, kostenfreie Teilnahme am täglichen Veranstaltungsprogramm im Hotel

29.08. - 05.09.2025/05.09. - 12.09.2025 ab 940,- € p. P/DZ

8 TAGE KURURLAUB IM SEEBAD KOLBERG

Busfahrt, 7 x Ü/HP im 3-Sterne-Hotel New Skanpol, Erstellung des Kurplans, 2 Kuranwendungen pro Werktag (10 pro Woche), kostenfreie Nutzung von Hallenbad, Whirlpool, Sauna & Fitnessraum

20.09. - 27.09.2025/27.09. - 04.10.2025 ab 599,- € p. P/DZ

5 TAGE FASZINIERENDES BUDAPEST

Busfahrt, 4 x Ü/FR im 4-Sterne-Hotel NH Budapest City, Stadtführung Budapest, Schifffahrt auf der Donau, Ausflug Puszta, Besuch eines Bauernhofes mit Kutsche, Pferdeaufführung, typisches Mittagessen, Ausflug Donauknie inkl. Eintritt Ritterspiele & Rittergelage & „Wein satt“, Citytax

29.09. - 03.10.2025 599,- € p. P/DZ

4 TAGE ABENTEUER ALMABTRIEB

Busfahrt, 3 x Ü/HP im Hotel, Dolomitenrundfahrt mit örtlicher Reiseleitung, Seilbahnfahrt auf die Seiser Alm, Besuch des Almbetriebes auf der Seiser Alm

02.10. - 05.10.2025 487,- € p. P/DZ

6 TAGE DOLCE VITA AM COMER SEE

Busfahrt, 5 x Ü/HP im 3-Sterne-Hotel Sole in San Siro Como, Ganztagsausflug Lugano & Como inkl. Stadtführungen, Ganztagsausflug Menaggio, Varenna & Bellagio, Schifffahrt zur Villa Carlotta und zurück, Eintritt Villa Carlotta, Ganztagsausflug Mailand inkl. Stadtführung

04.10. - 09.10.2025 714,- € p. P/DZ

8 TAGE KURURLAUB IN SWINEMÜNDE

Busfahrt, 7 x Ü/HP im Hotel Villa Rezydent, ärztliches Eingangsgespräch mit Erstellung des Kurplans, 2 Kurbehandlungen pro Werktag, kostenfreie Nutzung von Schwimmbad, Sauna & Dampfbad

18.10. - 25.10.2025/25.10. - 01.11.2025 684,- € p. P/DZ

4 TAGE ADVENTSROMANTIK IN BAYERN

Busfahrt, 3 x Ü/HP im 3-Sterne-Hotel Landgasthof Bergwirt, Stadtrundfahrt Nürnberg, Freizeit auf dem Christkindlmarkt Nürnberg, Stadtführung Rothenburg ob der Tauber, Freizeit in Rothenburg ob der Tauber, Ausflug nach Dinkelsbühl mit Freizeit, kostenfreie Nutzung der hoteleigenen Saunalandschaft

19.12. - 22.12.2025 379,- € p. P/DZ

5 TAGE WEIHNACHTSZAUBER AM RHEIN

Busfahrt, 4 x Ü/HP im 4-Sterne-Hotel Wyndham Garden Koblenz-Lahnstein, Christkindlmenü oder -buffet am 24.12., 4-Gang-Menü oder Buffet am 25.12. & 26.12., Stadtführung Koblenz, Rundfahrt romantisches Rheintal, Rundfahrt Moselal

23.12. - 27.12.2025 659,- € p. P/DZ

6 TAGE SILVESTER IN SÜDTIROL

Busfahrt, 5 x Ü/HP im 3-Sterne-Hotel Goldenes Kreuz in Brixen, Silvester-Gala-Dinner (19:30 bis 23 Uhr), Ganztagesausflug Meran, Ganztagesausflug Ahrntal & Luttach, Eintritt Maranatha Krippenwelt, Ganztagesausflug Grödnertal und Seiser Alm, Seilbahnfahrt zur Seiser Alm, Stadtführung Brixen, Eintritt Light&MusicShow Hofburg Brixen

28.12.2025 - 02.01.2026 924,- € p. P/DZ

Tagesfahrten

05.08.2025	Serengeti-Park Hodenhagen	(Kind 3 - 12 Jahre) 73/79 € p. P.	09.09.2025	Thüringer Bratwurst & Baumkronenpfad Hainich	77 € p. P.
07.08.2025	Spreewälder Lichtnächte mit Kahnfahrt in Lübbenau	79 € p. P.	10.09.2025	Genussvolle Weinreise ins Burgenland	88 € p. P.
09.08.2025	Hanse Sail Rostock-Warnemünde	69 € p. P.	13.09.2025	Slubice Polenmarkt	39 € p. P.
16.08.2025	Lichterfest im egapark Erfurt	67 € p. P.	13.09.2025	Winzerfest in Freyburg	59 € p. P.
19.08.2025	Ein Tag am Meer in Warnemünde	69 € p. P.	14.09.2025	Hengstparade in Moritzburg erleben	76/83/88 € p. P.
23.08.2025	Slubice Polenmarkt	39 € p. P.	14.09.2025	Federweißerfest auf Schloss Wackerbarth	72 € p. P.
26.08.2025	Göltzschtalbrücke und Schifffahrt Talsperre Pöhl	79 € p. P.	16.09.2025	Entdeckertour Senftenberg und Eierlikörmanufaktur	86 € p. P.
30.08.2025	Ein Tag am Meer in Warnemünde	69 € p. P.	20.09.2025	Schifffahrt Havel in Flammen & Brauereimanufaktur Templin	149 € p. P.
02.09.2025	Besichtigung Wasserstraßenkreuz und Magdeburg	73 € p. P.	20.09.2025	Weinfest in Meißen	49 € p. P.
03.09.2025	Beeindruckendes Erfurt erkunden	71 € p. P.	23.09.2025	Sächsische Weinstraße und süße Versuchung	83 € p. P.
04.09.2025	Erlebnis Spreewald Lübbenau	70 € p. P.			

BRANCHEN- RATGEBER

Kompetente Partner an Ihrer Seite



Bitterfeld-
Wolfen und
Umgebung



Eine Sonderveröffentlichung der LINUS WITTICH Medien KG

3309 | 2025

- Anzeigenteil -

Sie wollen Ihre Immobilie schnell u. verlässlich verkaufen?

**Wir bieten Ihnen einen - RUND UM SERVICE -
und finden für Sie den richtigen Käufer.**

Wir suchen in Bitterfeld-Wolfen, Sandersdorf-Brehna, Muldestausee,
Raguhn-Jeßnitz, Zörbig und Köthen und deren Umland
Ein- und Zweifamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser u. Baugrundstücke

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin unter



03493 / 402256 oder mende-hgs@t-online.de

Mende's Haus- und Grundstücks-Service

06749 Bitterfeld-Wolfen, OT Bitterfeld, Dürerer Straße 9



Krätsch
Immobilienverwaltung
www.ik-immobilien-dessau.de

GFS
IMMOBILIENVERWALTUNGSGESELLSCHAFT MBH
www.gfs-immobilienverwaltung.de

Mobil 0163 - 62 95 814

06844 Dessau-Roßlau
Stiftstr. 12

- ◆ WEG-Verwaltung
- ◆ Sondereigentumsverwaltung
- ◆ Mietobjektverwaltung
- ◆ Zwangsverwaltung
- ◆ Vermietungsservice
- ◆ Tätigkeiten nach § 34c GewO

Ihr Partner rund ums Haus

Energetischer Umbau

Anzeige

Renovieren, sanieren, umbauen: Wer ein älteres Haus gekauft oder geerbt hat und es nach eigenen Vorstellungen umgestalten möchte, steht häufig vor großen Aufgaben.

An einer guten Planung, begleitet von kompetenter Beratung, führt kein Weg vorbei – auch wegen gesetzlicher Vorgaben in Bezug auf die energetische Sanierung und teils erheblicher Kosten.

Das gilt besonders, wenn deutlich mehr gemacht werden soll, als nur die Wände zu streichen.

Wer seinen Altbau nach eigenen Vorstellungen gestalten und bauliche Veränderungen vornehmen möchte, sollte in jedem Fall Fachleute hinzuziehen. Wichtig ist eine gute und umfassende Planung des Sanierungsvorhabens im Austausch mit Architekten, Bausachverständigen oder Energieberatern.

Gut zu wissen, wenn es um staatliche Fördermittel geht, die die eigene Finanzierung entlasten können: Seit 2024 kann die Riester-Förderung auch zur energetischen Modernisierung von selbst genutztem Wohneigentum eingesetzt werden, nicht mehr nur für den altersgerechten Umbau.

Von der BAFA gibt es zudem die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG), die unter anderem den Einbau oder die Optimierung von Heizungsanlagen, Maßnahmen an der Gebäudehülle und verbesserte Anlagentechnik unterstützt. *spp-o*



Foto: freepik.com/spp-o

FASSADEN-UMBAU-TEAM Winzek

- TROCKENBAU ► FLIESENARBEITEN
- VOLLWÄRMESCHUTZ ► INNEN- & AUßENPUTZ

Ronny Winzek | 06796 Brehna | Bahnhofstr. 23
0162 / 9 41 97 63 | rwb-baudienstleister@gmx.de

WIR SIND UNS
FÜR NICHTS
ZU **SCHADE**

Fenster • Türen • Bauelemente • Rollläden
Verglasung • Fensterdekoration • Sonnenschutz
Insektenschutz • Beratung • Montage • Service

ISCHADE
Innenausbau • Raumausstattung • Service

OT Brehna, Markt 12
06796 Sandersdorf-Brehna
Tel. 034954 - 491 000
www.das-ist-schade.de



Perfekter Lichtgenuss

Anzeige

Mehr Wohnraum, mehr Licht, mehr Lebensqualität – die Vorteile eines Wintergartens liegen auf der Hand. Ungetrübte Wohlmomente stellen sich jedoch nur dann ein, wenn es dort in der kalten Saison nicht zu kühl und in den warmen Wochen nicht zu heiß wird. Hier kann eine maßgeschneiderte Beschattung das Zünglein an der Waage sein.

Aluminium-Rollläden spielen ihre Qualitäten zu jeder Jahreszeit aus. Dank ihrer isolierenden Eigenschaften unterstützen sie bspw. außerhalb der Sommerzeit ein wohltemperiertes Raumklima, da zwischen geschlossenem Rollladenpanzer und Verglasung eine blockierende Luftschicht entsteht.

Diese reduziert den Wärmeaustausch nach außen und hält wertvolle Heizwärme im Inneren.

Im „hot summer“ bewirken Rollläden Gegenteiliges: Da die Lamellen außen auftreffende Sonnenstrahlen direkt reflektieren, verhindern sie einen Hitzestau und dienen zudem als Blend- und Reflexionsschutz. *HLC*



Foto: HLC



**Roßblauer
Bauelemente**

Clara-Zetkin-Str. 32
06862 Dessau-Roßlau
Tel. 034901 66431
Fax 66432

**Ihr zuverlässiger Partner
für die Herstellung und Montage von:**

- Terrassendächer • Fenster • Türen
- Rollläden • Vordächer • Tore • Markisen

www.roba-info.de

Joachim Nedlitz

Inh. Thomas Nedlitz • Tischlermeister

Rollläden, Markisen, Sonnenschutzanlagen, Fenster,
Türen, Tore & Insektenschutz

Rollladenbau und Tischlerei

Saarstraße 6 • 06779 Raguhn-Jeßnitz
Tel. 034906-20410 • Fax 034906-20975
rolladen.nedlitz@t-online.de • www.rolladenbau-nedlitz.de

Kochen und heizen ohne Strom

Energetisch autark zu sein ist eine verlockende Vorstellung. Eine interessante Perspektive stellt in dieser Hinsicht eine spezielle Ofenform dar. Diese Öfen sind in der Lage, ein ganzes Haus mit Holz zu heizen und bieten zusätzlich vielfältige Kochmöglichkeiten. In Kombination mit einer Carbon-Flächenheizung kann dieser Ofen eine kostengünstige Alternative zur Wärmepumpe sein. Ein speziell entwickelter Feuerzement auf Tonerde-Basis, speichert die Verbrennungswärme äußerst effektiv. Die relativ geringe Dichte des Materials verwandelt die Hitze des Holzfeuers in eine milde, besonders langwellige Infrarotstrahlung, die jeden Winkel des Hauses erreicht – auch wenn das Feuer längst erloschen ist.

Die Feuerstelle kann sogar als einzige Heizquelle im Haus fungieren. Für Phasen extremen Frosts oder wenn der Ofen mal nicht gefeuert werden kann, empfiehlt sich die Kombination mit einer Elektro-Direktheizung, bestehend u. a. aus einer papierdünnen, elektrisch leitfähigen Folie aus Kohlenstoff-Fasern. Für die Umwandlung der Elektrizität in Wärme reichen 36 Volt Niederspannung. Die Folie wird dabei wie eine Tapete großflächig an die Zimmerdecke oder die Wand geklebt und anschließend überputzt. Ein Sensor schaltet die Stromzufuhr an, sobald eine Mindesttemperatur unterschritten wird. Die Warmwasser-Bereitung erfolgt zeitgemäß elektrisch, idealerweise mit Photovoltaikstrom. Das Konzept passt grundsätzlich für alle Gebäude, deren Jahresbedarf unter 15.000/h kW/h (entspricht ca. 1.500 l Heizöl)

liegt. Zum Vergleich: Bei Eigenheim-Neubauten liegt der Wärmebedarf für 120–180 m² Wohnfläche bei gerade mal 4.000-8.000 kW/h. Aber auch Renovierungsvorhaben oder denkmalgeschützte Objekte eignen sich, sofern der Wärmebedarf nach der Sanierung unter 15.000 kW/h bleibt.

pr-jaeger



Foto: Fachenbach Medienagentur



IMPRESSUM

Herausgeber, Herstellung,
Vertrieb und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG
vertreten durch den
Geschäftsführer:

ppa. Andreas Barschtipan
An den Steinenden 10
04916 Herzberg (Elster)
Telefon: 03535 489-0
info@wittich-herzberg.de
www.wittich.de



Der 6. Container kommt ohne Transportkosten zu Ihnen.
Sie zahlen nur den Inhalt!*

Name

Anschrift

*Sie erhalten bei einer Bestellung (Anlieferung von Schüttgütern o. Bestellung Container zur Entsorgung von Abfällen) einen Stempel. Bei Vorlage der komplett gefüllten Stempelkarte erhalten Sie den nächsten Container kostenlos angeliefert. Sie zahlen nur die Entsorgung o. das angelieferte Schüttgut. Stempelkarte nur für Privatkunden. Eine Bargeldauszahlung ist nicht möglich.

Schaff dir 'nen Container an -
ruf doch an bei Schönemann!



TEL 0340 - 8505218

www.schoenemann-entsorgung.de



Tagesaktuell
Stellenangebote
finden unter:
jobs-regional.de



Online-Portal

Jetzt Kamine und Öfen
mit Feinstaubfilter kaufen








Sauber und
klimaschonend

Integrierter
Keramik-
Feinstaubfilter

10%
Rabatt*

* auf alle Kaminöfen und
Kaminbausätze, ausgenommen,
Zubehör, E-Feuer, Heizungstechnik,
Finanzierung mit 0,0% u. Montagen

Kaminbau GmbH

www.kaminbau-world.de



Franzstr. 94
06842 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2210020

Alle Infos finden Sie unter: www.kaminbau-world.de

Energiekosten unter der Lupe Anzeige

Energiekosten werden unter die Lupe genommen. Dies wird auch langfristig ein Thema sein. Daher wirken Investitionen gleich mehrfach. „Angesichts der derzeitigen Energiekrise und aus Gründen des Klimaschutzes sind Vermieter, Mieter und Eigentümer in der Pflicht, Energie zu sparen. Alle Potenziale müssen genutzt werden. Einige Maßnahmen sind aufwendig und entsprechend kostenintensiv. In vielen Fällen können aber schon kleine Veränderungen für große Effekte sorgen“, sagt Markus Jugan, Vizepräsident und Vorsitzender des Bundesfachausschusses Immobilienverwalter beim IVD | Die Immobilienunternehmer. Der IVD gibt Handlungsempfehlungen für den kleinen und größeren Geldbeutel. So sollten zum Beispiel Hauseigentümer den Heizkessel und die Heizanlage überprüfen und effizient einstellen lassen. Es lohnt sich ebenso ein Check, ob der Einbau von Wärmepumpen und Solaranlagen je nach den Gegebenheiten sinnvoll ist. Fenster sollten dicht und möglichst mehrfach verglast sein. Es hilft ebenso, Heizungs- und Warmwasserrohre zu dämmen.

Schutz bei Hagelschlag Anzeige

Ein kurzer Schauer mit Hagel ist an sich kein Problem, doch was ist, wenn dieser minutenlang dauert und die Körner die Größe von Walnüssen annehmen? Unmöglich? Nein, inzwischen ist dies auch in Orten geschehen, wo zuvor so etwas noch nie passiert ist. Eine große Gefahr für Gebäude ist die Verletzung der Außenhaut und damit die Möglichkeit, dass Wasser in das Haus läuft. Denn oft geht Hagel auch mit Regenschauern einher. Wenn der Hagel in steilem Winkel auftrifft, kann dies zu Beschädigungen an Dachfenstern, Oberlichtern und Glasdächern führen. Moderne Dachfenster verfügen über Sicherheitsglas, was auch nachrüstbar ist. Bei dem Spezialglas sitzt eine dünne reißfeste Folie zwischen zwei Glasflächen, die bei Bruch hält und ein Splittern verhindert. Wintergärten oder Glasvordächer können mit einem Hagelschutznetz versehen werden. Diese werden mit Abstand über den Fenstern angebracht und federn auftreffende Hagelkörner ab. Es sollte von Eigentümern geprüft werden, ob Schäden durch Hagelschlag in der Wohngebäudeversicherung mitversichert sind.



SCHADE
Ihr Servicebüro

OT Brehna, Markt 12
06796 Sandersdorf-Brehna
Tel. 034954 - 491 000
www.das-ist-schade.de

Haus · Wohnung
Grundstück



P&H Gabelstapler und Baumaschinen GmbH

Vermietung - Verkauf - Service

- * Radlager
- * Minibagger
- * Gabelstapler
- * Hubarbeitsbühnen
- * Teleskoplader
- * Rüttelplatten

OT Wolfen
Thalheimer Str. 101
06766 Bitterfeld-Wolfen

Tel.: 03494-37860
Mail: info@ph-gabelstapler.de
Internet: www.ph-gabelstapler.de



Wohnraumkosmetik Becker

Ihr Maler und Lackierer

Bahnhofstr. 23a · 06796 Brehna
Tel. 034954/49379 · Fax 034954/66456
Mobil 01 79/5 13 36 19
wrkbecker@t-online.de

Anzeige

Regenerative Energiequellen

Die immer strenger werdenden gesetzlichen Anforderungen der Energieeinsparverordnung beziehungsweise des Gebäudeenergiegesetzes lassen sich von Holzfertighäusern problemlos einhalten, meist sind die Eigenheime sogar wesentlich sparsamer.

Ob Wärmepumpe, Solar- und Photovoltaikanlage oder kontrollierte Lüftung: Mit innovativer Gebäudetechnik lässt sich der Bedarf an Wärme und Elektrizität des Gebäudes selbst decken und sogar noch mehr produzieren. Dank dieser Energieeffizienz winken den Bauherren auch zinsgünstige Darlehen und Zuschüsse vom Staat.

LUDWIG

Ihr Partner für Heizöl!

Regional – Zuverlässig – Kompetent

Unsere Tankwagenfahrer garantieren eine sichere und saubere Befüllung.

Bestellung unter:
Tel.: 03493/88342

spedition@ludwig-sandersdorf.de
www.ludwig-sandersdorf.de



Jobsuche?

jobs-regional.de

Photovoltaik und Dachdeckerhandwerk

Anzeige

Um rund 20 Prozent stieg der Anteil von Photovoltaik (PV) an der Stromerzeugung im letzten Jahr. Damit ist Photovoltaik bei den erneuerbaren Energiequellen mit 58 Terawattstunden Strom klarer Gewinner. Und der PV-Trend wird sich weiter fortsetzen, zumal neben Fördergeldern ab 2023 auch steuerliche Vergünstigungen genutzt werden können.

Wichtig für Bauherren zu wissen: Geht es um die Installation von Solaranlagen, ist das Dachdeckerhandwerk, gemeinsam mit dem Elektrohandwerk, der richtige Ansprechpartner. Der Dachdecker weiß, worauf es ankommt, wenn er die Module entweder als Aufdachanlage aufs Dach stellt oder integriert mit Solarelementen im Dach verbaut.

Bereits bei der Planung ist der Dachdecker-Innungsbetrieb die erste Wahl, denn seine Mitglieder bilden sich regelmäßig weiter, um ihre Kunden und Kundinnen fachkundig beraten zu können. So wissen sie, welche Dächer geeignet sind, ob Indach- oder Aufdachsysteme die bessere Variante sind, wie es sich mit innovativen Solarziegeln verhält, oder informieren über Systeme zum Energie-Gebäudemanagement. Auch mit Fördermaßnahmen kennen sich Dachdecker und Dachdeckerinnen aus.

Mittlerweile haben über 1.000 Dachdeckerbetriebe an einer ZVDH-zertifizierten Weiterbildung zum Photovoltaik-Manager im Dachdeckerhandwerk teilgenommen, Ende des Jahres werden es 2.000 sein. Wer einen Innungs-Dachdeckerbetrieb sucht, wird hier fündig: www.dachdecker.de. *spp-o*



Foto: HF.Redaktion/akz-o

BESA
ENERGY

Neuwerk 5 - 06774 Pouch
www.besa.energy
mail@besa.energy
03493/510173

Ihre individuelle Solaranlage

Schlüsselfertige Photovoltaikanlagen,
Balkonkraftwerk, Batteriespeicher,
PV-Module, Unterkonstruktion,
Wallbox, Wechselrichter etc.

- ✓ Beratung & Planung
- ✓ Anmeldung & Montage
- ✓ Wartung & Service
- ✓ Gutachten 



schrör
architektur

+ 49 340 871 130 85
info@schroerarchitektur.de
www.schroerarchitektur.de
eduardstraße 34
06844 Dessau-Roßlau

Diakonisches Werk im Kirchenkreis Dessau e.V.



Diakonie-Sozialstation RaguhnTel. (0349 06) 2 03 97
Häusliche Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftshilfe,
Seniorenwohngruppe in Raguhn

BeratungsdiensteTel. (0340) 2 60 55 34
Erziehungs- und Familienberatung, Schwangeren- und Schwanger-
schaftskonfliktberatung, Aufsuchende Familientherapie (AFT)

Geschäftsstelle · Georgenstraße 13-15 · 06842 Dessau-Roßlau
E-Mail: info@diakonie-dessau.de · www.diakonie-dessau.de

TRAUERANZEIGEN SCHALTEN UND FINDEN

Das Trauerportal
von **LINUS WITTICH**

 **trauer-regional.de**
by LINUS WITTICH

Individuelle und würdevolle Bestattungen

*Jeder Abschied ist so einzigartig
wie der Mensch – auch für uns.*

Hausbesuche
(selbstverständlich kostenfrei)

Ihr Bestatter in Bitterfeld-Wolfen


Bestattungshaus
— MARUSCHKE —

🕒 24h erreichbar
☎ 03494 780 97 97
📍 Dessauer Allee 52
06766 Bitterfeld-Wolfen



www.maruschke.com

bestattung@maruschke.com



Bestattungshaus
Temme

Das Traditionshaus Ihres Vertrauens
seit 1959

IHR VERTRAUENSvoller PARTNER 24h FÜR SIE DA.

OT Wolfen · Leipziger Straße 14a
Tel.: 03494 43 727

OT Bitterfeld · Friedensstraße 16
Tel.: 03493 92 92 05

Jobwechsel begründen

Anzeige

Selbstverständlich gehören Jobwechsel zu jedem Lebenslauf dazu. Allzu häufige Wechsel allerdings können Ihrer Karriere auch schaden. Wer innerhalb kurzer Zeit mehrfach den Job wechselt, wirkt schnell unbeständig und sollte das bei der nächsten Bewerbung gut begründen. Denn Job-Hopper sind bei Personalern nicht besonders gefragt. Vermeiden Sie dabei eine Rechtfertigungshaltung. Positiv wirkt, wenn die unterschiedlichen Erfahrungen ein stimmiges Gesamtbild ergeben und Sie einen breiten Erfahrungsschatz vorweisen können. Vermitteln Sie dem neuen Arbeitgeber glaubhaft, dass Sie in diesem Job Ihre berufliche Zukunft sehen und nicht nur ein weiteres Sprungbrett.



Mitarbeiter für den Bereich Service (m/w/d)
zum kellnern gesucht.

Unbefristeter Arbeitsvertrag Teilzeit oder Vollzeit.

Anspruchspartner: Stefanie Marx | Inhaberin Kaffeehaus
06749 Bitterfeld | Mühlbecker Str. 1 | Tel.: 03493 922 0343
info@wundermild-bitterfeld.de

Regelmäßige Bewegung und gesunde Ernährung

Anzeige

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) empfiehlt eine leichte sportliche Aktivität von 150 Minuten pro Woche. Wer sprichwörtlich „ein Brikett auflegen möchte“, ist mit mindestens 75 Minuten intensivem Sport bestens unterwegs. Ausdauersportarten wie Joggen, Schwimmen oder Radfahren sind ideal, um das Herz zu stärken.

Gut geeignete Sportarten für ältere Menschen sind beispielsweise Walking, Wandern oder Gymnastik.

Gesunde Ernährung ist nicht nur lecker, sondern beugt Übergewicht vor. Gute Fette z.B. aus Olivenöl oder Lachs schützen das Herz.

Hochwertige Nährstoffe, wichtige Eiweiße und Ballaststoffe liefern Vollkornprodukte, Gemüse und Obst. Am besten kommen Produkte frisch und ohne lange Transportwege auf den Tisch. *akz-o*



ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr

Sa. 09.00 - 12.00 Uhr

Heidestraße 102 · 06842 Dessau-Roßlau

Tel. 0340 8508100 · Fax 8508101

www.fahrradland-dornfeld.com

E-Mail: fahrradland.dornfeld@gmail.com

Die Eurecat Deutschland GmbH (ehem. Tricat GmbH) ist ein Unternehmen der EURECAT-Gruppe, dem international führenden Unternehmen im Bereich Katalysatordienstleistungen für die chemische und petrochemische Industrie mit Hauptsitz in La Voulte-sur-Rhône, Frankreich. Für unseren Produktionsstandort im Chemiepark Bitterfeld-Wolfen suchen wir ab sofort:

Anlagenfahrer (m/w/d) im vollkontinuierlichen Schichtbetrieb

Anforderungen / Qualifikation:

- Abgeschlossene Berufsausbildung, idealerweise als Chemikant, oder anderer technischer Ausbildungsberuf, auch „Quereinsteiger“ haben eine Chance
- Eigeninitiative, Engagement, Belastbarkeit, Flexibilität, Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Aufgaben:

- Bedienen, Steuern, und Überwachen von Produktionsprozessen im Bereich Katalysatorregeneration und -aktivierung per Leitsystem in der Messwarte und an den Anlagen
- Abfüllen, Verpacken, Etikettieren von Produkten
- Wartungs- und Reinigungsarbeiten, Störungsbeseitigungen
- Durchführung von instrumentellen Analysen zur Prozessqualitätskontrolle im Produktionslabor,
- Lagertätigkeiten mit Gabelstapler
- Gewährleistung von Sauberkeit und Ordnung im gesamten Produktionsbereich
- Einhaltung der Arbeitsanweisungen und Unfallverhütungsvorschriften

Wir bieten:

- Ein gutes Betriebsklima und fairer Umgang miteinander
- Gründliche Einarbeitung und Schulungen
- Ein anspruchsvolles und interessantes Arbeitsumfeld in einem stabilen mittelständischen internationalen Unternehmen
- Möglichkeiten der beruflichen Weiterentwicklung (z. B. stellv. Schichtleiter, Schichtleiter, besondere Fachaufgaben)
- Attraktive Rahmenbedingungen (Vergütung, Schichtzuschläge, ggf. Funktionszulagen, 33 Tage Urlaub, betriebliche Altersversorgung, Kaffee/Wasser)
- Betriebliche Krankenversicherung, Jobrad-Leasing.

Eurecat Deutschland GmbH

Tricat-Straße (ChemiePark Areal B-Ost)
D-06803 Bitterfeld-Wolfen

Tel. 03494 66626 10 • Fax: 03494 66626 66

E-Mail: info@eurecat.de • Internet: www.eurecat.com



**WIR LASSEN
DICH NICHT
IM STICH!
BETREUTES
TRAINING IM
SPORTHOUSE**



Sportshouse Bitterfeld | Dürer Str. 13 | 06749 Bitterfeld

RISTORANTE
San Lorenzo

Italianische Spezialitäten
& Pizza-Service

🏠 Rathausplatz 3,
06766 Wolfen
☎ 03494-38 38 42 📞 0176 - 684 914 15
✉ info@sanlorenzo-wolfen.de
www.sanlorenzo-wolfen.de

Wir bieten auch Familienfeiern, Hochzeiten,
Firmenfeiern, Geburtstage, Buffet in und außer Haus an.



Montag Ruhetag | Dienstag - Donnerstag 11.00 - 14.00 Uhr &
17.00 - 22.00 Uhr | Freitag 11.00 - 14.00 Uhr & 17.00 - 24.00 Uhr |
Samstag 11.00 - 24.00 Uhr | Sonntag & Feiertage 11.00 - 22.00 Uhr

Auch beim Dach sind wir vom Fach.

KOMPEX Ingo Neumann
Dachdecker • Maurer • Maler

- Dachdecker- und Klempnerarbeiten
- Fassadendämmung
- Innen- u. Außenputz
- Maurerarbeiten
- Klinkerreinigung

Am Bahnhof 2 ☎ 0 34 93 - 3 16 98 37
06792 Sandersdorf www.kompex-bau.de

Sonderrabatt für alle Dacharbeiten!

SCHÖPFEL Brehna
MARMOR. GRANIT. KUNSTSTEIN.

**KÜCHEN
ARBEITS
PLATTEN**
INDOOR / OUTDOOR

Aufmaß - Fertigung - Montage

SCHÖPFEL Natursteinwerk GmbH Quetzer Weg 6a | 06796 Brehna
T. 034954 / 4660 www.schoepfel.com

EDNA QUALITÄT MISSION ist unsere MISSION

EDNA Tiefkühlbackwaren • Bakery Products
Produits boulangers • Prodotti da forno

Als führender Anbieter von **Premium-Tiefkühlbackwaren** erweitern wir unseren hochmodernen Produktionsstandort Sandersdorf-Brehna direkt an der A9 und starten den Aufbau eines **Kundenservice-Centers im B2B-Bereich**.
Kommen Sie zu uns als Mitarbeiter (m/w/d) im

Telefonverkauf / Vertriebsinnendienst

Das nächste Auftakt-Seminar beginnt zum **01.10.2025**.
(andere Start-Termine nach Absprache möglich)
Wir suchen sowohl motivierte Quereinsteiger als auch erfahrene Vertriebler.

Weitere Infos online oder nehmen Sie gerne direkt Kontakt zu uns auf!

EDNA International GmbH
Münchener Str. 5
06796 Sandersdorf-Brehna
☎ **0800 / 722 4444**
✉ bewerbung@edna.de

Jetzt bewerben!
Diesen und weitere Jobs finden Sie hier:
www.edna.de/jobs

LW-FLYERDRUCK.DE Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Freie Kfz-Werkstatt Jörg Kryz

Vermietung • Wohnwagen • Wohnmobil

Tel. 034294/8 46 88 • www.kfz-kryz.de

HELFEN SIE UNSEREN WILDEN BRÜDERN UND SCHWESTERN!

Wildkatzen brauchen deutschlandweit vernetzte Wälder.
Finden Sie heraus, wie Sie helfen können: www.bund.net/katzen

BUND
FRIENDS OF THE EARTH GERMANY
leben.natur.vielfalt
das Bundesprogramm

WIR STELLEN PFLEGEKRÄFTE (m/w/d) EIN!

Intensivpflegezentrum Anhalt GmbH
Stationäre Intensivpflege
für Wachkoma-/ Beatmungspatienten

Intensiv-Pflege-Zentrum Anhalt GmbH
Stummsdorfer Straße 1
06780 Zörbig
Tel.: 034956 - 579120
info@intensiv-pflege-zentrum.de
Ansprechpartner:
PDL Stefan Kummer

Intensiv pflegeaktiv SANDERSDORF-BREHNA
Seit 15 Jahren Ihr Ambulanter Pflegedienst für
• Alten- und Krankenpflege
• Verhinderungspflege
• 24 Std. Intensivpflege

Pflege AKTIV Sandersdorf-Brehna
Pestalozzistraße 19
06796 Sandersdorf-Brehna
Tel.: 034954 - 249993
info@pflege-aktiv-sb.de
Ansprechpartner:
Niko Gläser, Antje Laudien

www.pflege-aktiv-sb.de

TAGESPFLEGE tagaktiv SANDERSDORF-BREHNA
In ruhiger, grüner Umgebung sorgen freundliche Mitarbeiter für einen abwechslungsreichen Tagesablauf und optimale pflegerische Betreuung

Tagespflege Tag AKTIV
Pestalozzistraße 19
06796 Sandersdorf-Brehna
Tel.: 034954 429006
24-h-Notfall-Tel.: 0176 77485703
info@tagespflege-tagaktiv-sb.de
Ansprechpartner:
PDL Theresa Richter

Ausbildungs- und Jobbörse

Auf einen Blick: jobs-regional.de

Auszubildende und Mitarbeiter (m/w/d) gesucht. Jetzt bewerben.



Bedachungen-Gerüstbau

An der Hermine 10
06792 Sandersdorf-Brehna
info@bida-bedachungen.de
Tel.: 0 34 93 / 80 99 0
www.bida-dachbau.de

DAS HANDBWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

SCHUH-CHIC

Vom 18.07. - 01.08.2025

Großer SSV



Sandersdorf · Straße der Neuen Zeit 25 · Tel. 0 34 93/8 85 68

Kohlen
Handel Löberitz
REKORD BRIKETTS
8% Rabatt im Juli
Lager Löberitz/Zörbig • 03 49 56/2 02 59

Jetzt Augenlicht retten!
www.augenlichtretter.de

cbm

Der richtige Klick!

online auf: wittich.de



Steuern? Wir machen das.

VLH.

Susanne Habel

06792 Sandersdorf-Brehna
OT Heideloh
Feldrain 3
Susanne.Habel@vlh.de

03493/6 05 79 46

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



VLH
Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Betreutes Wohnen | Tagespflege | Ambulanter Pflegedienst - auch in Landsberg!

Cura cordis PflegeKonzept GmbH

Gern stehen wir Ihnen bei Fragen zur Verfügung.

„Haus LieSEElotte“
Lieselotte-Rückert-Str. 32
06792 Sandersdorf-Brehna

info@curacordis.de
www.curacordis.de

Ansprechpartnerin:
Antje Kelle
03493 / 514 099-0
antje.kelle@curacordis.de

Ihr ambulanter Pflegedienst mit Herz!

Ab sofort auch ambulante Außenversorgung
für Senioren in Landsberg!



SeniorenNachmittag in der LieSEElotte

am 06.08.2025
um 15:00 Uhr



Wer wird **Bingo**
König:in ?!



Voranmeldung:
03493 - 514 0990

